



Vereinsnachrichten

Nr. 2
Sommer 2013
44. Jahrgang

Aus dem Inhalt:
Protokoll der
Jahreshauptversammlung
Bassental von oben
Radsportler
in den Schweizer Alpen

TVV Neu Wulmstorf von 1920 e.V.

www.tvv-neuwulmstorf.de
info@tvv-neuwulmstorf.de





Schloss-Notdienst CELIK

Tag und Nacht

Schuhschnellreparatur - Schließanlagen - Fenster - Türen
Schlüsseldienst - Stempelanfertigung - Schildergravur

mit Sicherheit Celik

Einbruchsicherung für das ganze Haus

Lassen Sie sich von uns unverbindlich und kostenlos beraten



Bahnhofstraße 29 - 21629 Neu Wulmstorf

Telefon 700 05 02 - Fax 700 31 34 - www.schluesseldienst-celik.de

Das Auto, das Sicherheit
noch sicherer macht.

Der Golf. Das Auto.



Autohaus Czychy

Hauptstr. 27, 21629 Neu Wulmstorf

Tel. 040 / 700 16 20, www.autohaus-czychy.de



Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 5,2-3,8,
CO₂-Emission in g/km: kombiniert 122-99

elektro  **BELLUT** GMBH

Wir schaffen Verbindungen.

Schwarzenberg 21 · 21629 Neu Wulmstorf · Tel.: 0 41 68 - 91 30-0

www.elektro-bellut.de

Liebe Leser

der Vereinsnachrichten

Was für ein Sommer! 35 Grad im Schatten, fast 50 Grad in der Sonne – da kann man schon mal total daneben liegen...

... wie im letzten HIER-Magazin. Hier veröffentlicht der TVV jeden Monat eine aktuelle Seite, leider gab es dieses Mal Infos aus dem August 2011. Das passiert, wenn man die falsche Datei verschickt. Naja, auch das Fernsehen hat schon mal eine Neujahrsansprache vom Vorjahr wiederholt...

... wiederholen wollen die Radsportler ihren Ausflug mit dem Mountainbike in die Berge, trotz Gruppenbesuch im Schweizer Krankenhaus. Ein toller Artikel von Monika Strübing.

Genauso toll ist der Bericht von Angelina Heer vom Ballonflug über Neu Wulmstorf. Natürlich

hat sie auch die dazugehörigen Fotos gemacht. Das Titelbild dieser Ausgabe ist doch richtig klasse! Das Bassental von oben.

Vom Basental gibt es auch sonst Neues zu betrachten. Ein neues Hausmeisterehepaar betreut das Gelände. Uwe Ebeling und seine Frau Doris weilen nun als Rentner in Schweden. Übernommen haben den Job Thomas Baars mit seiner Frau Martina. Und wenn die Renovierungsarbeiten abgeschlossen sind, wird auch wieder die Hausmeisterwohnung bezogen werden.

Alles neu ist auch im Fußball. Eine erste Spielgemeinschaft einer Jugendmannschaft mit dem TSV Elstorf wurde beschlossen. Der Trend für die Zukunft, weil die Spieler „wegbrechen“?

Bei unserer 1. Herren gibt es ein neues verantwortliches Trainergespann. In den ersten Spielen gab es immer viele Tore zu bestaunen. Leider nicht immer nur für uns... Hoffen wir, das sich Team und Trainer finden und man vielleicht mal wieder von höheren Zielen träumen kann. Zwischendurch war es schon schön anzusehen.

Unsere nächste Ausgabe kommt kurz vor Weihnachten heraus. Für alle Mitstreiter schon mal vormerken – der Redaktionsschluss ist am 23. November!

Der Sommer ist noch nicht beendet, da wird schon wieder an den Winter gedacht – total daneben...

Hans-Werner Kohn
Pressewart TVV Neu Wulmstorf

Aus dem Inhalt

4 Jahreshauptversammlung
Das Protokoll

22 Klettertour
Fahrt durch die Schweizer Alpen

38 Fußballjugend
2x Kreismeister

10 Neue Hausmeister
Auf Ebeling folgt Baars

34 Ballonfahrt
Bassental von oben

46 Tanzen
Schon wieder neue Kurse

18 Sommer, Sonne...
Die Voltis berichten

36 Freies Soziales Jahr
Die Erfahrungen als FSJ'ler

50 Adressen
Präsidium + Abteilungen

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 23.11.2013

Protokoll

der Jahreshauptversammlung des TVV Neu Wulmstorf von 1920 e.V.
am 26. April 2013 im Sportzentrum Bassental

Einsprüche gegen das nachfolgende Protokoll, welches bereits sein dem 6.5.13 auf unserer homepage veröffentlicht wird, sind schriftlich bis zum 30.9.2013 auf unserer Geschäftsstelle einzureichen.

Top 1:

Joachim Czychy eröffnet um 19.00 Uhr die Versammlung und begrüßt 80 stimmberechtigte Mitglieder und 9 nicht stimmberechtigt Teilnehmer, sowie Gäste aus der Verwaltung und Politik, insbesondere den stellvertr. Bürgermeister Herrn Grambow.

Die Versammlungsteilnehmer gedenken der seit der vorjährigen JHV verstorbenen Mitglieder.

Es folgt das Grußwort des stellvertr. Bürgermeisters, Herr Grambow,

der insbesondere auf die geplante Sporthalle/Breslauer Str. einging und hervorhob, dass dem TVV in der Halle eigene Räumlichkeiten für den ganztägigen Vereinssport zur Verfügung gestellt werden können.

Top 2:

Die Tagesordnung wird verlesen und einstimmig genehmigt.

Top 3:

Das Protokoll der vorjährigen JHV vom 27.4.2012 wird einstimmig genehmigt.

Top 4:

Die Ehrungen der Jugendlichen wird vorgenommen. (Anlage 4)

Top 5:

Es folgen die Berichte:

a) des Präsidenten; Anl.: 1
b) des Sportwartes; Anl.: 2
c) des Schatzmeisters; Anl.: 3
d) der Kassenprüfer: Herr Rüter berichtet von der Kassenprüfung und bescheinigt die Ordnungsmäßigkeit der Kassenführung. Er beantragt die Entlastung des Vorstandes.

Top 6:

Dem Vorstand wird einstimmig Entlastung erteilt.

Top 7:

Wahlen:
Sportwart: Die Wiederwahl von Herrn Riewoldt wird vorgeschlagen. Es ergeht kein weiterer Vorschlag. Herr Riewoldt wird mit 79 „Ja-Stimmen“ bei 1 Enthaltung, ohne Gegenstimme, wiedergewählt. Herr Riewoldt nimmt die Wahl an.

Schriftführer: Die Wiederwahl von Herrn Käse wird vorgeschlagen. Es ergeht kein weiterer Vorschlag. Herr Käse wird mit 79 „Ja-Stimmen“ bei 1 Enthaltung, ohne Gegenstimme, wiedergewählt. Herr Käse nimmt die Wahl an.

Top 8:

Über die Festsetzung der Beiträge, gem. § 4 der Satzung, informiert der Schatzmeister. Es ist keine Beitragserhöhung vorgesehen. Mit 78 „Ja-Stimmen“, 1 „Nein-Stimme“ und 1 Enthaltung wird dieser Vorgehensweise zugestimmt.



Bistro und Lieferservice Schowittchen

Die Adresse für leckere Croques und Salate

Neu Wulmstorf - Bahnhofstraße 62
Mo.-Fr. 11.30-22.00 Uhr
Sa., So. + an den Feiertagen 12.00-22.00 Uhr

Tel. 040 - 700 00 33



Top 9:

Die Ehrungen der Erwachsenen wird vorgenommen, sowie die Ehrung für 25- und 50-jährige Vereinsmitgliedschaft. Anl.: 5

Keine Vereinsnachrichten...

... ohne unsere Inserenten.

Der TVV dankt für die tolle Unterstützung!

Top 10:

Der am 19.1.2013 von Hagen und Marina Staude zugestellte Antrag wurde verlesen. Nach Rücksprache mit unserem Justiziar ist das im Antrag geforderte Abstimmungsverhalten Bestandteil unserer Vereinssatzung. Zur Vermeidung von Missverständnissen wird das Präsidium diesen Punkt auf der nächsten „Erweiterten Vorstandssitzung“ ansprechen.

Der Antrag und die Stellungnahme des Justiziar werden mit dem Protokoll in der Geschäftsstelle archiviert.

Top 11:

Unter dem Punkt „Verschiedenes“ spricht Herr Kockmann an, dass er vom Präsidium vermehrte Aktivitäten zur Erweiterung des Vereins erwartet.

Nach kurzer Diskussion wird Herrn Kockmann vorgeschlagen, den Dialog in der nächsten „Erweiterten Vorstandssitzung“ fortzusetzen. Herr Kockmann wird eine entsprechende Einladung erhalten.

Top 12.:

Joachim Czychy schließt mit dem Dank an die Anwesenden die Jahreshauptversammlung um 20.35 Uhr.

Neu Wulmstorf, den 30.4.2013



Gerhard Käse
Schriftführer/TVV Neu Wulmstorf



Joachim Czychy
Präsident/TVV Neu Wulmstorf

Anm.: die Anlagen 1-5 werden mit Originalprotokoll in der Geschäftsstelle archiviert.
(Und sind während der Geschäftszeiten einsehbar)



Taxiruf-Tille.de

040 7006248

Inh. Dirk Holst



zuverlässig • pünktlich • freundlich

- ✓ Taxi
- ✓ Flughafentransfer
- ✓ Krankenfahrten
- ✓ Großraumtaxi (8 Personen)
- ✓ Schülerbeförderung
- ✓ Kurierdienst



Seit über 30 Jahren
für Sie unterwegs...

neue tvv mitglieder

Basketball

Max Teichmann

Fußball

Melina Aldag, Hendrik Becker, Andy Berkle, Eileen Bischoff, Leoni Bötjer, Michel Ibrahim Dicko, Piet Hummel, Kevin Loose, Julian Mimmler, Alipio Novo Moreira, Marion Justin Ott, Cara Perino, Bahittin Saclik, Maximilian Sauerbeck, Thorsten Schneider, Timo Stadie, Jörg Stöber, Maxim von Krenski, Kevin Wendt, Oliver Zirra

Gesundheitssport

Björn Schaumann, Judith Schumann

Handball

Peter Bredehöft, Luisa Liedtke

Judo

Niclas Häusler, Peter Objartel

Karate

Luan Iljazi, Luisa Meyer, Annika Möller, Quang Minh Ngo, Maja Riemann, Emily Steenbuck

Leichtathletik

Katrin Dahlke, Ulrich Fritsch, Irmgard Moll, Elke Stagat, Susann Wilde, Tilmann Wolfsteller, Britta Wolfstelle



herzlich willkommen

Falsche Seite

Manchmal fragt man sich doch im Nachhinein: „Ist uralte Werbung wirkungsvoller als neue?“

Was war passiert? Im HIER-Magazin, August 13, wurde eine zwei Jahre alte Seite vom TVV Neu Wulmstorf gedruckt. Beim Versand der Email hatte sich unser Pressewart schlicht verlickt und eine uralte Datei erwischt. Bemerkt wurde es leider erst als die Ausgabe erschienen war.

Gefreut haben sich u.a. die Abteilungen Gesundheitssport und Basketball. Auch wenn die Daten total veraltet waren, meldeten sich Interessenten für laufende Kurse und zum Training der Korbwerfer. Blöd nur, wer ins Bassental gelaufen ist, um ein Spiel unserer Fußballherren zu besuchen, die Spiele wurden bereits im August 2011 ausgetragen...

Neue Aufnahmeanträge

Im nächsten Jahr wird europaweit SEPA eingeführt (s. Bericht auf Seite 8). Das bedeutet für den TVV, dass es u.a. auch neue Aufnahmeanträge gibt, auf deren Rückseite das neue Formular für die Einzugsermächtigung mit abgedruckt ist. Interessenten können das Formuklar in der Geschäftsstelle des TVV bekommen oder von unserer homepage herunterladen.

www.tvv-neuwulmstorf.de/index.php/mitgliedschaft/downloads/



herzlichen glückwunsch



zum 60. Geburtstag

Wolfgang Dörner, Horst Fitschen, Bärbel Grigo, Ingrid Kohrs-Holstein, Hans-Joachim Lohmann, Monika Maretzki, Dieter Rau, Ute Stoll, Reiner Stübner

den 70. Geburtstag feierten

Karin Brück, Jutta Fritsch, Heike Hietzsch, Gerd Jän, Heins-Albert Kratzke, Rita Krause, Jutta Neun, Elke Schröder

bereits 80 Jahre alt wurden

Helga Kathke und Gisela Rüter

Alle Angaben ohne Gewähr bzw. Vollständigkeit

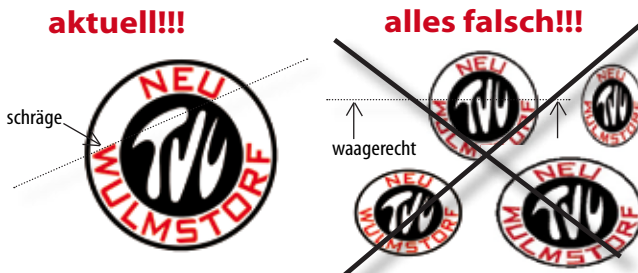
150 Jahre im TVV



Die Jahreshauptversammlung ist immer der Ort, an dem verdiente Sportler geehrt werden. In diesem Jahr waren drei „50jährige“ dabei. Werner Hasse, Erich Rutsch und Wilfried Marschalek (v.l.n.r.) sind bereits 50 Jahre im TVV. Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Spaß bei uns!

TVV Logo

Aus gegebener Veranlassung wird wiederholt darum gebeten, nur das aktuelle Logo des TVV Neu Wulmstorf zu verwenden. Vor ca. 4 Jahren hat unser Partner PlanFee das Logo überarbeitet. Weder auf neuen Trikots, Trainingsanzügen, Formularen oder auch im Internet auf sog. (privaten) Seiten des TVV hat das veraltete Vereinslogo oder verzerrte Abarten davon etwas zu suchen. Der größte erkennbare Unterschied ist, dass das „Wulmstorf“ nicht mehr waagrecht und mit einem gemalten „W“ erscheint. Wer es benötigt, kann sich unter der Mailadresse pressewart@tvv-neuwulmstorf.de informieren oder das Logo abfordern.



neue tvv mitglieder

Reiten/Voltigieren

Freya Homann

Schwimmen

Abisan Elangeswaran, Katja Keppel, Welf Schwampe

Tennis

Alina Dreiling, Jana Filato, Kerim Güven, Dominic Helmrich, Leon Kuvecke, Julia Rose-Deißner

Tischtennis

Ethin Ihnow, Patrick Jank, Lucca Kuvecke

Turnen

Marie Sophie Adler, Elias Alpay Bilir, Luis Bröhan, Emily Bröhan, Melissa Bruhs, Veronica Dinges, Britta Döring, Lea-Luisa Franke, Jannic Groß, Finn Heilmann, Helena Horatzek, Andrea Koenig, Svea Koenig, Susanna Koglin, Lucy Kramer, Eva-Maria Krüger, Josepha Krüger, Philipp Lübbert, Anna Marx, Leon Marx, Leonie Marx, Margarita Ntemos, Beata Ntmos, Aylin Pulignano, Karthiga Selvarajah, Arijan Shalchi, Maren Stielecke, Zoe Stielecke, Marlon Thamke, Alina Tiedt

(alle Angaben ohne Gewähr)

Allen neuen Mitgliedern viel Spaß im TVV

herzlich willkommen



Einführung von SEPA

SEPa steht also für die Schaffung eines einheitlichen europäischen Zahlungsverkehrsraumes.

Künftig soll es keinen Unterschied mehr zwischen nationalen und internationalen Zahlungen mehr geben.

Das hat auch für uns als TVV Neu Wulmstorf erhebliche Auswirkungen. Insbesondere im Bereich des Lastschriftinzuges.

Aktuell befinden wir uns in der Geschäftsstelle derzeit in der Planungsphase zur Einführung des SEPA-Basislastschriftverfahrens ab 2014.

Es sind eine Reihe von Aktivitäten erforderlich, damit wir weiterhin Ihre Beiträge über das bewährte Lastschriftverfahren einziehen können.

U.a. haben wir bereits eine Gläubiger-Identifikationsnummer bei der Deutschen Bundesbank beantragt. **Zum Glück bleiben die bisher erteilten Einzugsermächtigungen, die Sie uns als Mitglied erteilt haben weiterhin bestehen, nennen sich dann aber Mandate.**

An die künftigen Mandate werden erweiterte Anforderungen gestellt, so dass wir auch unseren Aufnahmeantrag entsprechend umgestalten wer-



Einführung von SEPA (Single Euro Payments Area)

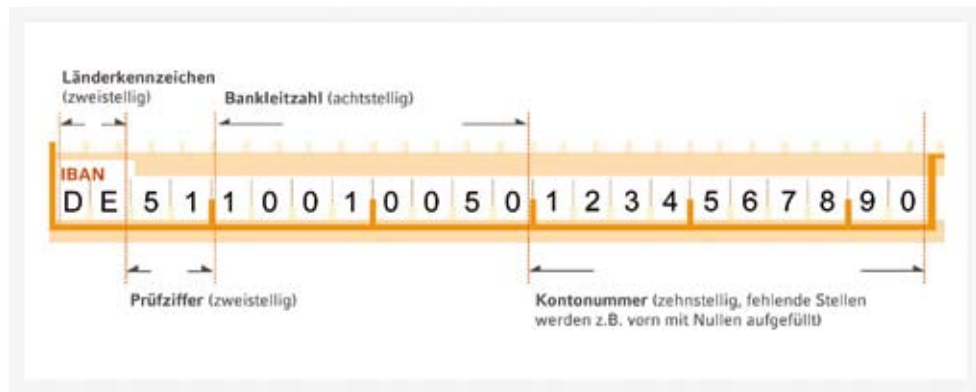
den. Zusätzlich ist von uns ein Vertrag mit dem einziehenden Bankinstitut zu schließen. Dort werden exakte Vereinbarungen u.a. auch hinsichtlich des Zeitpunktes des Abrufes getroffen.

Auch müssen wir die bestehenden Softwareprodukte hinsichtlich Mitgliederverwaltung, Finanzbuchhaltung und Datenübertragung erneuern. Das wird zum einen Geld kosten, aber auch viel Engagement in der Geschäftsstelle erforderlich machen.

Das erste SEPA-Basislastschriftverfahren werden wir Anfang April 2014 für die Beiträge des 2. Quartals 2014 durchführen. Über alle notwendigen Details werden wir Sie in der nächsten Ausgabe der Vereinsnachrichten ausführlich informieren.

Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich an unsere Geschäftsstelle.

> Manfred Grabbert



Schutz vor sexualisierter Gewalt

TVV Neu Wulmstorf unterstützt Aufruf des Kreis- und Landessportbundes

Im Landkreis Harburg sind über 33.000 Kinder und Jugendliche mit Spaß am Sport und an der Bewegung dabei. Tausende Übungsleiter/innen, Trainer/innen und Betreuer/innen engagieren sich jeden Tag im Landkreis verantwortungsvoll und verlässlich, dass diese Kinder und Jugendlichen sich zu starken und selbst bestimmten Menschen entwickeln können.

Mit Nachdruck wollen wir auch als TVV Neu Wulmstorf diese Arbeit unterstützen helfen und die Kinder und Jugendlichen im Sport für das Leben stark machen.

Gewalt ist in keiner Form akzeptabel und hinnehmbar. Um im Kinder- und Jugendsport auch im TVV Neu Wulmstorf weiter einen konsequenten Weg des Hinschauens zu gehen und ein täterfeindliches Umfeld in den Vereinen und Verbänden zu schaffen, hat der KSB



für alle Verantwortlichen im Sport die Broschüre „**Schutz vor sexualisierter Gewalt**“ aufgelegt.

Auch der LandesSportBund Niedersachsen beschäftigt sich mit diesem Thema und wendet sich mit einem Infobrief an uns und unsere Übungsleiterinnen/Übungsleiter im TVV Neu Wulmstorf.

Zur Lizenzverlängerung ist zusätzlich die unterschriebene Verhaltensrichtlinie beim ausstellenden Verband einzureichen.

Einen entsprechenden Link auf die Seiten des KSB haben wir auf der TVV Neu Wulmstorf homepage www.tvv-neuwulmstorf.de eingestellt.

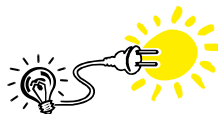


MB Sanitärtechnik – Michael Brassait

Komplett-Badsanierung

Sanitärarbeiten

Klempnerarbeiten



Photovoltaikanlagen

Reparatur, Einbau
u. Wartung von
Heizungsanlagen



040/700 74 08
www.mb-sanitaertechnik.de

Stabwechsel im Bassental

Eine Neu Wulmstorfer „Institution“ verlässt nach knapp 19 Jahren Hausmeistertätigkeit das Sportzenrum Bassental. Doris und Uwe Ebeling wollen ihren Lebensabend in Mittelschweden verbringen.

„Wir waren schon 12 Mal im Urlaub dort und haben uns in einen kleinen alten Bauernhof verliebt“, so Uwe Ebeling. Ca. 1400 km von Neu Wulmstorf entfernt, soll nun mit Hühnern und anderem Getier ein neuer Lebensabschnitt beginnen.

Von Bad Segeberg, wo man für einen Camingplatz zuständig war, führte der Weg nach Neu Wulmstorf. Von nun an hieß es Linien kreiden, Tore aufbauen, großflächig Rasen mähen und eine kleine Cafeteria bewirtschaften.

So „ganz einfach“ war Uwe Ebeling gelegentlich nicht. Wer zum falschen Zeitpunkt mit der falschen Bitte kam, biss „auf Granit“. Hnter der manchmal etwas knurrigen Art versteckte sich aber auch ein weicher Kern, von dem man wiederum alles bekam, wenn der richtige Zeitpunkt



erwischt wurde. Vielleicht muss ein Hausmeister aber auch so sein, damit ihm nicht alle auf der Nase herum tanzen...

Seit dem 6. Lebensjahr schnürte Uwe Ebeling seine Fußballschuhe beim OSV Hannover und spielte dort bis zum 21. Lebensjahr bis hinauf zur Regionalliga. Beim TVV Neu Wulmstorf wurde die 2. Herren betreut, beim TSV Elstorf eine Jugendmannschaft von der Pampersliga bis zur A-Jugend begleitet. Selbst gespielt wurde beim TVV in Altliga und Senioren.



Zum Abschied Wimpel zur Erinnerung: TVV-Präsident Czychy und Bürgermeister Rosenzweig überreichen ihre „Vereinswimpel“

Ehepaar Baars übernimmt

„Unsere schönsten Erlebnisse waren die Weihnachtsfeiern mit allen Mannschaften von den Senioren bis zur A-Jugend sowie der Damenmannschaft“, so Ebelings. „Nicht zu vergessen ist der Besuch der albanischen Nationalmannschaft, die mehrere Trainingslager im Bassental hatten.“

Bei einem Grillabend mit geladenen Gästen wurden Doris und Uwe Ebeling von Gemeindeverwaltung, TVV Neu Wulmstorf und weiteren Gästen am 7.6. verabschiedet



Das Ehepaar Ebeling gibt zur neuen Saison die Hausmeister-tätigkeit ab an Martina und Thomas Baars. Thomas Baars ist im TVV Neu Wulmstorf bekannt u.a. als Trainer der 1. Herren. Seine Hausmeister-tätigkeit wechselt nun vom Neu Wulmstorfer Rathaus ins grüne und des öfteren sonnige Bassental.

Beiden Ehepaaren wünschen wir „Gutes Gelingen“!



> Text/Fotos: Hans-Werner Kohn



Ehrungen auf der JHV



Die Fußball-Altliga-Herren des TVV mit Manager Wolfgang Böttger - Das war Erfolg auf ganzer Ebene im Jahre 2012: Staffelleister und Kreispokalsieger (1:0 beim TSV Elstorf), danach Teilnahme am Bezirkspokal. Und auch 2013 nur mit einem Punkt Rückstand fast wieder Staffelleister geworden.



Bei Tina Liermann (mit Trainer Axel Domnick) wird es mit den Ehrungen immer schwieriger - entweder sie war besser als letztes Jahr oder man hat eine zeitliche Sperre - trotzdem geschafft, dank der Erfolge auf europäischer Ebene...



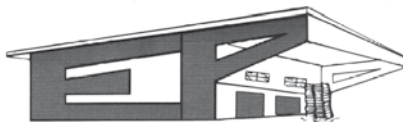
„Badminton-Nachwuchsstar“ Diajeng Atmojo (mit Badminton-Jugendwart Markus Harnisch) mit Erfolgen auf Kreis- und Bezirksebene



mein Verein!

EP Logistic GmbH

Spedition - Lagerung - Transporte - Logistik



Lessingstr. 35, 21629 Neu Wulmstorf, Tel. 040/700 199-0, Fax 040/700 199-18

Lagerung · Spedition · Logistik

Zum Dorfkrug



Restaurant & Partyservice



Frisch und hausgemacht ist unsere Devise. Unsere wechselnde Mittags- und Abendkarte bietet Ihnen regionale und saisonale Küche mit internationalen Akzenten. **Besondere Veranstaltungen** runden unser Angebot ab. Auf unserer Website halten wir Sie auf dem Laufenden. Seit 2012 werden für Zum Dorfkrug **Rinder der Rasse Charolais** gezüchtet. Die Tiere werden in Neu Wulmstorf artgerecht gehalten. Wir freuen uns, unseren Gästen diese Delikatesse anbieten zu können und informieren Sie gern über unser Angebot. **Öffnungszeiten:** täglich von 12 bis 15 Uhr und ab 17.30 Uhr. Sonntags-Lunch-Bufferet ab 12 Uhr.

„Deutschland bewegt sich“- Aktionsmonat April



Im Rahmen dieser Aktion führten wir mit großem Erfolg ein Einführungstraining durch. Beworben wurde bei dieser Aktion die Zielgruppe „Kinder“. Mit teilweise 20 Teilnehmern war dies ein großer Erfolg. 16 Teilnehmer entschlossen sich nach Ablauf dieser Aktion Karate weitermachen zu wollen. Diese neugegründete Gruppe wird von Cornelia Wendt (4. DAN) geleitet.



Hier legten 3 Teilnehmer aus der Gruppe von Petra Beier (1.DAN) ihre erste Prüfung erfolgreich ab. Die Schüler Gruppe von Jennifer Donath (1.DAN) legte die Prüfung „Kleiner Samurai“ ab.



Tina Liermann, 2. DAN - rechts, konnte in der ersten Jahreshälfte ihre gute Form weiter bestätigen und errang diverse vordere Plätze auf Landesmeisterschaften und nationalen wie internationalen Turnieren.

Karate in aller Kürze

- Für die Kinder und Jugend-Gruppen besteht weiterhin eine Warteliste. Interessenten melden sich bitte bei uns an. (karate@tvv-neuwulmstorf.de)
- Im Erwachsenenbereich konnten wir in diesem Jahr bereits einige Neueintritte und Wiedereinsteiger begrüßen.
- Aktion „Fit for Fire“: Zusammen mit der Jugendfeuerwehr Moissburg führte Axel Domnick (rechts) diese Aktion durch.



- Eine Reihe von Fortbildungslehrgänge für Schwarzgurte wurden in Neu Wulmstorf unter der Leitung von Axel Domnick (6. DAN), Foto rechts, und unserem Gasttrainer Uwe Hirtreuter (7. DAN) mit großen Erfolg durchgeführt. Mit insges. 9 Schwarzgurtträgern sind wir qualitativ sehr gut aufgestellt, um einen reibungslosen Trainingsablauf zu gewährleisten. **> Axel Domnick**

Zweite Herren schafft Aufstieg in die 2. Bezirksklasse!!!

Dem Team um Betreuer und Mannschaftsführer Horst Jahnke ist es am 04.05.2013 gelungen, den Aufstieg in die 2. Bezirksklasse zu erkämpfen.

Aber von Beginn an: Schon am Anfang einer turbulenten Saison in der Kreisliga/West zeichnete sich relativ schnell ab, dass drei Mannschaften um den Aufstieg ringen würden. So hatten wir es mit der SG Holm-Seppensen und dem MTV Tostedt III mit zwei schweren Konkurrenten zu tun.

Nach zwei Siegen gegen Tostedt und einer knappen Niederlage gegen Holm-Seppensen war dann zum Ende der Saison der zweite Tabellen- und somit Relegationsplatz erreicht. Dieses tröstete die Mannschaft auch über das haarscharfe Ausscheiden im 2. Entscheidungsdoppel beim Pokalhalbfinale gegen Ligakonkurrenten Holm-Seppensen hinweg.

Bei den entscheidenden und umkämpften Relegationsspielen hatte man dann den MTV Salzhausen und Blau-Weiß Buchholz vor der Brust. Nach anstrengenden, aber am Ende eindeutigen und verdienten Siegen von jeweils 9:4, konnte der TVV um ca. 23:00 Uhr unter den Augen der zahlreich mitgereisten Zuschauer jubeln.

Der Aufstieg war geschafft!

Somit freut sich das Team um Youngster Marco Stangenberg (15 J.), der eine mit 18 Siegen und nur 4 Niederlagen grandiose Saison spielte, auf eine spannende Saison in der 2. Bezirksklasse. Der TVV ist damit wieder einer der wenigen Vereine im Umkreis, der zwei Mannschaften auf Bezirksebene stellt. **> Sebastian Belitz** 



Obere Reihe von Links: Sebastian Belitz, Andreas Harnisch, Manager Horst Jahnke, Tobias Prigge; Untere Reihe von Links: Patrick Tripcke-Jahnke, Jetmir Kabashaj, Daniel Zell, Marco Stangenberg; Nicht auf dem Foto: Christof Gastein

Ihr Optiker in Neu Wulmstorf

optik  **sadler**

...sehen wie ein adler...

Brillen - Contactlinsen

Ihr Spezialist für brillantes Sehen beim Sport,
Sportbrillen, Schießbrillen, Kinderbrillen, Sonnenbrillen,
Contactlinsen, Lupen, Ferngläser, Operngläser, Thermometer usw.

Bahnhofstraße 29 · 21629 Neu Wulmstorf · Tel.: 040 / 700 95 55
Internetadresse: www.optik-sadler.de

Pleiten, Pech und Pannen beim Hanseatic Streetbasketball Championship

Am 15. Und 16. Juni fand der alljährliche Hamburger Streetbasketball Championship statt.



Bereits im letzten Jahr nahmen die Basketballer aus Neu Wulmstorf mit 2 Mannschaften teil. Dieses Jahr meldeten wir sogar 4 Teams an. Ein Team war der Kategorie Mini (Jahrgang 2001 und jünger) zugeordnet, zwei Teams spielten in der Kategorie Freshman (Jahrgang 1999/2000) und das vierte Team war ein Mixed Team.

Aufgrund des schlechten Wetters wurden die Spiele, die eigentlich in der Eislaufarena von Planten un Blumen stattfinden sollten, in die Sporthalle Wandsbek verlegt. Dort angekommen stellten wir leider fest, dass sich so viele Mannschaften gemeldet hatten, dass die Pausen zwischen den Spielen unendlich lang waren und wir am Abend nicht vor 22 Uhr nach Hause kämen.

Unser Mini Team hatte auch dieses Jahr leider wieder keinen Gegner in seiner Altersgruppe, durfte aber gegen die älteren Jungen der Kategorie Freshman spielen. Trotz der Alters- und Größenunterschiede, gelang es den Minis sogar, hier Körbe zu machen. Auch die Freshman's schlugen sich wacker. Hier gab es einen bunten Mix aus Siegen und Niederlagen.

Gleich am ersten Tag passierte dann aber das Unglück. Einer unserer Freshman Spieler brach sich den Arm und musste ins Krankenhaus. Die Stimmung bei den Spielern war am Boden und am Sonntag war die Luft dann so richtig raus. So kam es, dass außer unseren Minis am Ende niemand auf das Siebertreppchen durfte, denn auch das Mixed Team, bestehend aus Trainern und Spielern der Herrenmannschaft, hatte am Ende mehr Niederlagen als Siege eingefahren.

Nach diesem anstrengenden Wochenende werden wir uns wohl alle gut überlegen, ob wir nächstes Jahr wieder teilnehmen. . .

Weitere Infos und noch mehr Fotos auf unserer homepage unter www.tvv-neuwulmstorf.de/index.php/abteilungen/basketball/

> **Marleen Martens**



Hatha Yoga Schnupperkurs für Mädchen ab 13 Jahre

Jeweils **Freitags** ab dem **25.10. 2013** mit **6 Terminen** um **18:00 bis 20:00 Uhr** in der **Grundschule am Moor im Bewegungsraum.**

Das hier angebotene Hatha-Yoga hat keineswegs etwas mit Akrobatik zu tun und Ziel ist es auch nicht, komplizierte Körperhaltungen einnehmen zu können. Jeder Mensch ist individuell und wird angeleitet die Asanas nach seinen individuellen Möglichkeiten auszuführen. Es bedarf keiner besonderen körperlichen Fähigkeiten, um Yoga zu praktizieren.

Es gibt viele verschiedene Yoga-Richtungen, die sich im Laufe der Zeit entwickelt haben. Das hier angebotene Hatha-Yoga zählt zu den bekanntesten Yoga-Arten. Der Hatha Yoga ist der körperorientierte Teil des Yoga, wobei „Power-Yoga“ hier nicht gemeint ist.

In dem angebotenen Schnupperkurs könnt ihr Yoga für euch ausprobieren und die Grundlagen erlernen. Dazu gehört zum Beispiel die richtige Sitzhaltung, was ist die Nasenwechselatmung, Heranführung an die Meditation, erlernen der grundlegenden Asanas, etc.

Anschließend hat man die Möglichkeit weiter Yoga in einer der drei bereits bestehenden Gruppen im Rahmen einer TVV-Mitgliedschaft zu praktizieren. Für TVV-Nicht-Mitglieder kostet dieses Angebot 30,- €, TVV-Mitglieder zahlen 20,- €.

Für eine verbindliche Anmel-



Wenn man es richtig kann, ist Yoga auch etwas für den Urlaub...

dung oder weitere Informationen
wendet euch bitte an:

Britta Neumann, Yoga-Lehrerin,
Tel. 040/8007680

Wir verstehen unser Malerhandwerk...

professionell,
kreativ &
werterhaltend!

Ringel
MALER MEISTER

Tel.: 040 - 74 201 747
Hier in Neu-Wulmstorf | Nincoper Deich 35



Sommer Sonne Sonnenschein...

... und Trainingspause bei den Reitern und Voltigierern. Die meisten unserer Pferde sind auf der Sommerweide und dürfen ganz „Pferd“ sein, auf dem Hof werden kleinere und größere Projekte in Angriff genommen, zu denen sonst die Zeit fehlt und unsere Voltis sind irgendwo im Urlaub unterwegs. Sicherlich wird dort weiterhin an Kondition, Gymnastizierung und Kraft gearbeitet, oder??? ;-). Denn wenn die 2. Saisonhälfte beginnt, geht es gleich wieder in die Vollen, was die Turniervorbereitung angeht.

Wenn diese Ausgabe erscheint, ist das Training schon wieder in vollem Gange. Wir hoffen, dass die Ergebnisse genauso erfreulich sein werden wie auf den ersten Turnieren 2013:

Drochtersen/Südkehdingen 21.04.2013

Unser erstes Turnier in der Saison sollte am 21. April in Drochtersen sein. Wie gesagt, sollte. Leider mussten wir hier einen Rückzieher machen, da der lange Winter einen rechtzeitigen Trainingsbeginn unmöglich gemacht hat. Der Boden in der Reitbahn war zu lange zu hart, um darauf voltigieren zu können.

So musste den Kindern, die hätten starten sollen, schweren Herzens abgesagt werden. Schade – aber das Wetter ist nun mal nicht beeinflussbar.

Stade 05.05.2013

Aber das nächste Turnier kam natürlich und hier konnte die erste der in Drochtersen vorgesehenen Gruppen ihren Start nachholen. Dieses Mal hatten wir genug Zeit zum Üben, was auch gut war, da die Mannschaft aus 3 verschiedenen Gruppen zusammengesetzt war. Gerade in der Kür mussten sich die Mädels erstmal auf einander einstellen. Aber das hat super geklappt. Auch beim Start selber war alles bestens, unser Pferd war toll und auch turnerisch ist alles sehr gut gelaufen. Und erfreulicherweise haben wir dann sogar noch den ersten Platz gemacht! Beim ersten Turnierstart und bei so vielen gestarteten Mannschaften ist das wirklich toll!!!

*TVV Neu Wulmstorf V: Pferd: Disca,
Trainer: Carola Munkwitz, Co-Trainer:
Paula Santos. Voltis: Nele Stachowiak,
Lisa Schletter, Josephine Söchtig,
Annika Meier, Denise Dieterle, Nara
Ziaja, Chiara Auricchio.*



Mein Garten. Mein Zuhause.

ingo beran garten- und landschaftsbau
wilhelm-raabe-straße 1 • 21629 neu wulmstorf •
telefon 040-700 13 84 - 0 • email: info@ingoberan.de

Buchholz 01.06.2013

In Buchholz ist die andere Mannschaft gestartet, die eigentlich in Drochtersen dran gewesen wäre. Maurice, der am Anfang der Saison etwas zickig war, hatte so genug Zeit, wieder in Turniervfassung gebracht zu werden. Seine Nervosität auf den Turnieren hat er noch nicht ganz abgelegt. Besonders in der Aufwärmphase ist er immer ganz aufgeregt, was sich aber zum Glück dann in der Prüfung selber gibt. So ist er auch auf diesem Turnier ganz brav gegangen. Dafür wurden er und seine Mannschaft, auch wieder eine Mix-Mannschaft aus mehreren Gruppen, mit dem 3. Platz belohnt.

TVV Neu Wulmstorf VII: Pferd: Maurice, Trainer: Peggy Unger, Co.-Trainer: Anna-Luisa Mählmann. Voltis: Nina Aloian, Isabella Auricchio, Lilith van Amerongen, Malina Hitzke, Luisa Krenz, Lara Albes.

Fredenbeck 16.06.2013

Nach Fredenbeck sind wir dann wieder mit zwei Mannschaften gefahren. Es war schon ungewohnt, in Stade und Buchholz jeweils nur mit einer Mannschaft anzureisen. Das machen wir sonst eigentlich nie! Gestartet sind eine Maurice-Gruppe und die Samstagsgruppe auf Disca, die hier den ersten „richtigen“ Start in der nächsthöheren Leistungsklasse absolviert hat. Das bedeutet, dass ein Teil des Programms im Galopp geturnt werden musste. Nach dem Start in der Nachwuchspferdeprüfung im letzten Jahr, den Disca sehr gut gemeistert hat, haben wir beschlossen, dass es nun an der Zeit ist, diesen Schritt zu wagen.



TVV Neu Wulmstorf V in Stade

Wir haben fleißig trainiert und es waren schnell Fortschritte zu sehen, sodass wir zwar aufgeregt, aber grundsätzlich mit einem guten Gefühl nach Fredenbeck gefahren sind. Wir haben eine sehr frühe Startzeit bekommen, was einerseits Entsetzen hinsichtlich der Aufstehzeiten, andererseits aber auch Beruhigung hervorgerufen hat. Morgens ist sowohl auf dem Turnierplatz als

auch in der Reithalle noch nicht so viel los und damit ist alles ruhiger, entspannter und damit stressfreier für alle Beteiligten. Und ändern kann man die Zeiteinteilung sowieso nicht. Also haben wir das Beste daraus gemacht, uns vor Tag und Tau aus dem Bett gequält und waren frühzeitig vor Ort. In unserer Prüfung waren nur 3 Mannschaften, und wir durften als erstes starten. Da sich der Zeitplan



TVV Neu Wulmstorf VII in Buchholz

Voltigieren



TVV Neu Wulmstorf IV in Fredenbeck



TVV Neu Wulmstorf III in Fredenbeck

sogar noch nach vorne verschoben hat, waren wir noch früher dran als geplant. Aber irgendwann macht eine Viertelstunde mehr oder weniger den Kohl auch nicht mehr fett. Aber, wie wir gehofft haben, war Disca sehr entspannt und hat sich von ihrer besten Seite gezeigt. Sie war zwar etwas schneller unterwegs als zu Hause, aber da die Mannschaft seit Anfang an auf ihr voltigiert und so ihr rasantes Tempo gewöhnt ist, haben sich die Voltis auch jetzt nicht davon beeindrucken lassen. Bis auf eine bestimmte Übung, die durch die Bank weg von allen VIEL zu kurz

gezeigt wurde. Da haben wir wichtige Punkte verloren. Schade. Aber trotzdem waren wir mit dem Start mehr als zufrieden. Darauf lässt sich aufbauen. Wir haben den zweiten Platz gemacht, worüber wir uns sehr gefreut haben.

Anschließend war die Maurice-Gruppe dran. Nachdem unser Schwarzer während des Aufwärmens noch ziemlich mit den Nerven zu Fuß war, hat er sich in der Halle beim Start wieder seines Könnens besonnen und war zwar etwas unkonzentriert, aber ganz lieb. Die Kinder haben ebenfalls ihr Bestes

gegeben, konnten aber bei einer sehr starken Konkurrenz nur den siebten Platz erreichen. Manchmal sind die anderen einfach besser. . .

TVV Neu Wulmstorf III: Pferd: Disca, Trainer: Carola Munkwitz, Co.-Trainer: Antonia Luigs. Voltis: Paula Santos, Lilian Langer, Fiona Becker, Jaron Thoennes, Lucy Peters, Anouka Thoennes, Nele Stachowiak, Chiara Auricchio.

TVV Neu Wulmstorf IV: Pferd: Maurice, Trainer: Peggy Unger, Co.-Trainer: Franziska Unger. Voltis: Lilyan Dolz, Sophie Genz, Karolin Jubel, Elisa Quitzau, Lisa Hollstein, Anna Schletter, Elina Quitzau.

**Bodenbeläge
Tapezierarbeiten**

Breslauer Straße 13, 21629 Neu Wulmstorf
e-mail: malerpopp@web.de

**Wärmedämmung
Fassadenbeschichtung**

Tel. 040/700 68 28
Fax 040/700 52 80

Nun ist, wie gesagt, Sommerpause. Aber wir haben schon die nächsten Turnierstarts im Auge, der erste wird am 01. September in Buxtehude sein. Wie immer sind Fans und Freunde der Abteilung herzlich willkommen, uns anzufeuern.

> **Carola Munkwitz**



Benahmen ist Glückssache?

Wir mögen einigen Leuten altmodisch oder spießig erscheinen, aber wir finden, dass es sowohl im Pferdesport, als auch im Sport allgemein und im alltäglichen Miteinander unerlässlich ist, gewisse Umgangsformen und Regeln zu beachten. Die nebenstehende Grafik zeigt, dass sich bereits die Medien mit dieser Thematik befassen. Hier wird aufgezeigt, welche Verhaltensweisen von der Umwelt als „schlechtes Benehmen“ angesehen werden:

Diesen Ergebnissen ist selbstverständlich nichts entgegen zu setzen. Gut, bei dem letzten Punkt könnte man eine Ausnahme machen. . . . Aber wir würden sogar noch viel eher anfangen, über die Sache mit dem guten Benehmen nachzudenken, nämlich beim ganz normalen täglichen Miteinander. Ist es denn nicht eigentlich selbstverständlich,

- beim Betreten einer Sportanlage oder eines Grundstücks „Guten Tag“ zu sagen?
- wenn man dieses verlässt, sich bei den Personen, mit denen man zu tun hatte, wieder zu verabschieden?

Schlechte Sitten Es bezeichnen als unhöflich ...

Mist auf der Straße wegwerfen	73%	
Vordrängeln an der Kasse	72%	
Älteren keinen Sitzplatz anbieten	71%	
Parkplatz wegschnappen	67%	
Kein Händewaschen nach der Toilette	67%	
Verspätung bei Verabredungen	64%	
Rauchen, wo es verboten ist	55%	
Handy im Kino, Theater usw. anlassen	46%	
Beim Sitznachbarn mitlesen	42%	
Flüchtige Bekannte mit „Du“ anreden	33%	
Lautes Handy-Telefonieren	31%	
Bei Rot über die Kreuzung gehen	30%	
Einer Frau nicht in den Mantel helfen	23%	
Küssen auf der Straße	12%	

Umfrage 2012, 1077 Befragte, Quelle APA/IMAS

- sich abzumelden, wenn man zu einer Trainingsstunde nicht erscheint?
- sich offiziell abzumelden, wenn man dem Hobby nicht weiter nachgehen möchte oder kann?
- entsprechende offene Posten zu begleichen?

Die Generation des Autors ist noch mit Händeschütteln und Knicks sowie telefonischer Absage bis zu einer bestimmten Uhrzeit am Vortag groß geworden. Das erwartet heute (Leider? Zum Glück?) niemand mehr. Aber über ein fröhliches „Hallo“ und „Tschüß“, und eine SMS oder Email

bei Absagen wären wir auch total begeistert. Und Bescheid zu sagen, wenn das Kind nicht mehr am Training teilnehmen möchte, ist doch eigentlich eine Selbstverständlichkeit, oder?

Dies nur mal so ganz allgemein in die Runde – das kommt dabei raus, wenn Sommerpause ist und die Trainer vor lauter Langeweile anfangen, über solche banalen Dinge nachzudenken.

In diesem Sinne – Tschüß!! Bis zur nächsten Trainingseinheit – wir freuen uns schon!!

> **Carola Munkwitz**



JÜRGEN STOCKMANN

AUTOLACKIERUNG UND KAROSSERIEBAU

Kantstraße 10, 21629 Neu Wulmstorf, Tel. 040/700 15 10, Fax 040/700 15 112

13 Nordlichter fahren Mountainbike in den Schweizer Alpen



So begann alles am 29.06.2012. Wir waren 13 ambitionierte Rennradfahrer, die 1 Woche Mountainbike Urlaub im Münstertal in der Schweiz verbringen wollten, ohne jemals in den Alpen mit dem Mountainbike gefahren zu sein. Für 7 dieser Wahnsinnskandidaten war es überhaupt das erste Mal auf dem Mountainbike.

Wir brachen also früh am Morgen des 29.6. bei strömendem Regen in Neu Wulmstorf gen Süden auf, um gegen Nachmittag dann bei trockenem Wetter einer nach dem anderen in dem wunderschönen Haus, dass uns unser Gastgeber Marcel zur Verfügung gestellt hat, anzukommen. Speisten hervorragend auf der italienischen Seite des Tales und sanken zufrieden in unsere kuscheligen Betten.

Nach dem Frühstück am nächsten Morgen holten sich diejenigen von uns, die noch kein eigenes Mountainbike haben bei strahlendem Sonnenschein leihweise eines aus dem örtlichen Fahrradverleih. Sehr schicke Räder. Wir waren begeistert. Nach einer kurzen Bremsschulung von Oliver, die auch nötig war, ging es auf eine erste leichte Tour über einfache Wege, gut 30 km, hauptsächlich bergab durch das traumhafte Tal bis

an einen Stausee, an dem es Strudel und Kaffee gab. Danach dann gut 30 km hauptsächlich bergauf zurück zu unserem Haus. Da fiel dem einen oder anderen schon auf, dass wir uns in bergigem Gelände befinden. Eine beeindruckende akrobatische Einlage von Peter bei einer längeren Abfahrt hat uns alle sehr beeindruckt und ging glücklicherweise ohne Verletzung ab.

Zurück im Haus fühlten wir uns

Haustechnik Heinemann
Meisterbetrieb



TV- & Elektrofachgeschäft
Elektro- & TV-Installation • Sanitär- & Heizungsinstallation
Hausgerätekundendienst • Reparatur von Fernsehgeräten



Bahnhofstraße 36-38 • 21629 Neu Wulmstorf • Telefon 040-700 82 68
www.haustechnik-heinemann.de

wie Helden und Heldinnen und feierten die gelungene Jungfernfahrt mit einem Grillabend im Garten.

Am nächsten Tag trennten sich unsere Wege. Der fortgeschrittene Teil von uns, bestehend aus Nadine, Dirk, Olaf und Olli, fuhr eine etwas anspruchsvollere Variante unseres Trails. Wir wollten uns in der Mitte treffen.

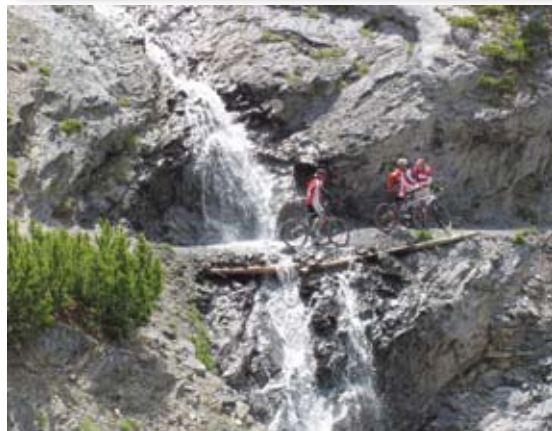
Der Rest von uns, Caroline, Susi, Axel, Malte, Marcel, Peter, Ronald, Wolfgang und Monika, brachen um 10.00 Uhr Richtung Ofenpass auf. Zunächst auf interessanten, aber gut zu befahrenden Feld und Forstwegen. Dann auf der Ofenpassstraße stetig bergan, ca. 2/3 den Ofenpass hoch und dann rechts in einen schottrigen Wanderweg. Hier stießen wir dann schon auf unsere ersten Grenzen, denn wir mussten feststellen, dass ab 18 % Steigung auf Schotterwegen die Haftung des Vorderades nachlässt und somit das Lenkverhalten eher bescheiden ausfällt. Wie Caroline so treffend sagte: Mein Rad fährt nach rechts, aber ich will es nicht!

Es ging über eine Alm, wo man sich für 1 Franken frische Kuhmilch aus einem Kühlschrank nehmen durfte. Lecker und so sahnig! Kurze Zeit später trafen wir unsere schnelle Truppe. Froh gelaunt bergab fahrend, während wir uns noch mühsam bergauf kämpften, über eine Kuppe und dann einen schmalen, wirklich anspruchsvollen Weg bergab zu einer Hütte. Hier haben wir uns mit Müstair Nusstorte und Kaminwurzeln gestärkt und Marcel hat uns mit köstlichem Schweizer Bergkäse verwöhnt. Dazu eine kühle Rivella. Das Leben kann so schön sein!

Dann in einer rasanten Abfahrt zunächst ins Tal. Noch ein kurzer Anstieg und schon waren wir wieder zuhause und trafen hier auch unsere restlichen Mitstreiter, die ähnlich glücklich grinsten wie wir.

Als wäre ein solcher Tag nicht genug Glückseligkeit hat Marcel uns am Abend noch mit köstlichem original Schweizer Käsefondue verwöhnt. Danke, danke, danke!

Dienstag. Heute steht unsere größte und zugleich anspruchsvollste Tour an. Leider ohne Dirk, den hatte eine echte norddeutsche Erkältung niedergestreckt. Wir fahren alle gemeinsam mit den Autos über den Ofenpass, satteln dort unsere mittlerweile nicht mehr so glänzenden Räder und fahren direkt einen steilen Anstieg mit schottrigem Untergrund hoch, der 80 % von uns zum Absteigen zwingt (bekanntes Lenkproblem bei starken Steigungen). Danach erst mal ein Stück wellig über Almwiesen voller Enzian auf schmalen Wegen, die viel Spaß machen.





Dann eine lange Abfahrt, die mir gar keinen Spaß brachte und bei einer Radsportlerin zu einem leichten Sturz führte. Durch schnelles Aufspringen und Weiterfahren sollte der Sturz vertuscht werden. Stürze sind bei Radsportlern verpönt. Unsere Radsportlerin bemerkte beim Weiterfahren nicht, dass sich der Lenker um 180° gedreht hatte. Außer einer lustigen Anekdote am Abend hatte das zum Glück keine schlimmen Folgen.

Kurzer Zwischenstopp auf einer

2 Rippen gebrochen - egal - weiter!

Wiese. Hier wollte ein Radsportler es uns Luschen mal richtig zeigen. Eine rasante Bremsung unter Missachtung der dem Mountainbike eigenen Scheibenbremsen wurde ihm hier zum Verhängnis. Ohne dass irgendwelche sichtbaren, natürlichen Reflexe zutage traten, schlug er auf dem Boden auf. 2 Rippen

gebrochen. Ein echter Kerl lässt sich natürlich nichts anmerken, steigt wieder auf und hält tapfer mit den anderen mit. Weiter ging es bergab und dann oberhalb eines Stausees auf einem sehr schmalen Trail durch ein traumhaft schönes Hochtal. Schneebedeckte 3000er vor uns und hinter uns, bis zu einer Hütte, in der wir uns stärkten.

Zurück durch ein anderes, nicht weniger atemberaubendes Tal, mit langen Feldwegen über Almwiesen mit Kühen und Pferden. Dann wieder die unvermeidliche lange, steile Abfahrt über Schotterwege bis vor die Haustür.

Eine atemberaubende Tour mit grandiosen Ausblicken und vielen Herausforderungen. Im Rückblick das absolute Highlight dieser Woche. Wir krönten das mit einem tollen Südtiroler Menü in einem schönen alten Gasthaus.

Mittwoch war Ruhetag, den jeder für sich nutzen konnte. Einige mit kleinen Wanderungen und/

oder Besichtigungen und Nimmersatte, wie Olli und Nadine, mit einer „lockeren Tour“ auf das Stilfser Joch. Schließlich war heute Ollis Geburtstag und da soll man tun, was einem Freude macht.

Abends war es dann so weit, der gestürzte Radsportler konnte seine Rippenbrüche nicht mehr ignorieren. Schlimme Schmerzen machten sich breit und er musste ins Spital.

Den Donnerstag nutzten wir für eine entspannte Tour auf dem Meran Radweg, der sehr beschaulich durch die Obstanbaugebiete im Vintschgau führt.

Am Freitag fuhren Nadine, Caroline, Olli und Olaf nochmal auf das Stilfser Joch. Wolfgang und Marcel brauchten noch etwas Ruhe. Es blieben also noch Susi, Axel, Malte, Dirk, Peter und Monika für eine letzte Mountainbike-Tour durch alpines Gelände. Wir sausten über einen welligen, landwirtschaftlichen Weg bei strahlendem Sonnenschein, bis sich uns ein Heuwender in den Weg stellte. Mit fatalen Folgen. Zwei Sportler stürzten schwer und einer flog über den anderen. Beide wurden im Spital eingeliefert. Eine Unterarmfraktur und zahlreiche Prellungen mussten behandelt werden. Das kleine Schweizer Spital mit nur 12 Betten hatte seine wahre Freude mit uns Flachlandtirolern. So endete unser letzte Tour früh und abrupt. Es blieb uns nur, uns um unsere zahlreichen Kranken und Verletzten zu kümmern und sie heil wieder nach Hause zu bringen. Für uns alle ist klar, sollte sich die Gelegenheit für so einen Urlaub nochmal ergeben, sind wir wieder dabei.

> **Monika Strübing**



Jung und Alt vereint beim Sportabzeichen

Auf der Jahreshauptversammlung im April wurden vom Sportwart Arno Riewoldt die Ehrungen für das errungene Sportabzeichen des Jahres 2012 vorgenommen. Eingeladen wurden dazu all diejenigen Sportler, die ein besonderes Abzeichen erreicht hatten (z.B. 5, 10, 20 und weitere Wiederholungen). Stellvertretend für alle sind auf den beiden Fotos einige der Geehrten zu sehen. Die Jugendlichen bekamen neben der Urkunde und der Sportabzeichennadel auch noch Gutscheine für einen Besuch im Neu Wulmstorfer Kino, gesponsert von unserem Kinobesitzer Jörg Wagner. In der unten abgedruckten Liste sind alle Sportler, die das Sportabzeichen erreichten. (ohne Gewähr auf Richtigkeit). Eine Leistungstabelle zum Erreichen des Sportabzeichens befindet sich auf Seite 26/27.

Erwachsene:

Dörte Ahrens, Siegfried Bach, Birgit Bemmé, Michael Bendig, Reinhard Bielstein, Edgar Böhme, Mats Brassait, Ingrid Cordes, Heike Ehler, Stefan Ehmman, Sabine Erdmann, Dieter Gau, Werner Hildebrandt, Kerstin Jungjohann, Andreas Kaufmann, Margret Köster, Traute Köster, Heinz Krause, Kerstin Kuhl, Andrea Lock, Heiko Lötten, Martina Lötten, Holger-Rudolf Meyer, Kurt Möller, Holger Neun, Gisela Philipowski, Maren Pluntke, Günter Pusch, Jürgen Roth, Renate Röttmer, Claudia Rust, Annelie Schmalacker, Sabine Schnorr, Klaus Schönberg, Ursula Stanik, Claudia Ulbricht, Stefan Ul-

rich, Brigitte Ulrich, Petra Uttke, Axel Uttke, Rüdiger von Hacht, Kerstin von Hacht, Jens-Peter Wegener, Anette Wegener, Irmtraud Westphal, Regina Wieneberger, Gerth Wittleben, Gerda Wojke, Michael Zeitz

Männl. Jugend:

Yannik Bemmé, Jannis Beuth, Florian Böhme, Michel Brassait, Louis Damm, Jannik Ehmman, Sascha Fechner, Kevin Fürst, Pawel Gitlerich, Hendrik Graf, Joshua Griese, Till Heine, Hendrik Jungjohann, Niklas Jürgensen, Patric Jürgensen, Finn Kledtke, Daniel Köster, Sebastian Kuhl, Emil Langer, Julian Mewes, Lennart Pluntke, Jonas Pluntke, Nicolas Schnorr, Timo

Sürmene, Simon Tils, Sebastian Tils, Jannik Ulbricht, Julian Ulbricht, Tim Ulrich, Tim von Hacht, Jan Felix Wegener, Christoph Wegener, Tom Wegener, Nils Weingartner, Christian Winter

Weibl. Jugend:

Dietlind Ahrens, Julia Bendig, Jenny Boll, Angelina Felker, Nicole Hens, Anna Jungjohann, Julia Klindworth, Nele Ohzkinat, Jana Pluntke, Ann Sophie Prigge, Lena Rust, Alessia Schmidt, Celina Schnorr, Jule Paulin Sennholz, Hannah Stotzka, Jule Ulrich, Annika von Hacht, Nele Weingartner, Fenja Wieneberger, Emily Wolff

> **Daten: Holger Neun**





FRAUEN



♀	Alter	18–19			20–24			25–29			30–34			35–39			40–44			45–49		
	Übung	Bronze	Silber	Gold	Bronze	Silber	Gold	Bronze	Silber	Gold	Bronze	Silber	Gold	Bronze	Silber	Gold	Bronze	Silber	Gold	Bronze	Silber	Gold
Ausdauer	3.000 m Lauf (in Min.)	22:00	20:00	18:00	21:50	19:50	17:50	22:00	19:50	18:00	22:20	20:10	18:10	23:10	20:30	18:20	24:00	21:00	18:30	24:40	21:30	18:50
	10 km Lauf (in Min.)	84:40	78:40	72:40	83:30	76:50	71:30	83:30	76:50	71:00	84:10	78:00	71:20	87:40	79:30	71:30	91:20	81:20	71:40	95:20	83:10	72:50
	7,5 km Walking / Nordic Walking (in Min.)	69:30	66:00	62:00	66:30	63:00	59:30	67:00	63:30	60:00	67:30	64:00	60:30	70:00	65:00	60:30	73:00	67:00	61:00	75:30	69:00	62:00
	Schwimmen (in Min.)	800 m																				
Kraft	20 km Radfahren (in Min.)	61:00	57:00	53:00	59:30	55:00	50:30	60:30	55:00	50:00	61:00	55:30	49:30	63:00	56:00	50:00	65:00	57:00	50:00	68:00	59:00	50:30
	Medizinballwurf (2 kg, in m)	7,50	8,00	8,75	7,25	8,00	8,50	7,00	7,75	8,50	6,50	7,50	8,25	6,00	7,25	8,25	5,25	6,75	8,25	4,75	6,50	8,00
	Kugelstoßen (in m)	4 kg																				
	Steinstoßen (5 kg, in m)	10,65	11,25	11,85	10,80	11,40	12,00	10,10	10,70	11,35	9,50	10,15	10,70	9,00	9,50	10,20	8,60	9,20	9,85	8,30	8,95	9,70
Schnelligkeit	Standweitsprung (in m)	1,65	1,85	2,05	1,60	1,80	2,00	1,50	1,70	1,95	1,35	1,60	1,85	1,25	1,50	1,80	1,15	1,40	1,65	1,10	1,35	1,60
	Gerätturnen	Reck							Boden							Reck						
	Laufen (in Sek.)	100 m																				
	25 m Schwimmen (in Sek.)	16,9	15,6	14,3	17,1	15,8	14,5	17,4	16,1	14,8	18,0	16,7	15,4	18,6	17,3	16,0	11,0	9,9	8,8	11,5	10,3	9,1
Koordination	200 m Radfahren (fl. Start, in Sek.)	24,0	22,0	19,5	24,5	22,0	19,5	25,0	22,5	20,0	26,0	23,5	21,5	27,5	24,5	22,0	29,0	25,5	22,5	30,5	27,0	23,0
	Gerätturnen	Sprung							Sprung							Sprung						
	Hochsprung (in m)	1,10	1,20	1,30	1,10	1,20	1,30	1,05	1,15	1,25	1,00	1,10	1,20	0,95	1,05	1,15	0,90	1,00	1,10	0,90	1,00	1,10
	Weitsprung (in m)	Weitsprung																				
Koordination	Zonenweitsprung (in Punkten)	3,40	3,70	4,00	3,40	3,70	4,00	3,30	3,60	3,90	3,20	3,50	3,80	3,10	3,40	3,70	3,00	3,30	3,60	2,90	3,20	3,50
	Schleuderballwurf (1 kg, in m)	24,00	27,50	31,00	24,50	28,00	31,50	24,50	28,00	31,50	22,50	26,00	29,50	21,50	25,00	28,50	20,00	23,50	27,00	19,00	22,50	26,00
	Seilspringen	Doppeldurchschlag							Laufschritt							Kreuzdu						
	Gerätturnen	10	15	20	10	15	20	10	15	20	40	50	60	40	50	60	10	15	20	10	15	20

Jeder/ kann das Deutsche Sportabzeichen machen. Jedes Jahr. Auch ohne Mitglied in einem Sportverein zu sein. Aus jeder der vier Disziplingruppen kann man eine Disziplin frei wählen.

Ganz nach den eigenen, individuellen Neigungen und Stärken. Schwimmen muss man (können). Der Nachweis kann auf unterschiedliche Weise erfolgen. Diesen Tabellen können Sie entnehmen,

MÄNNER



	Alter	18–19			20–24			25–29			30–34			35–39			40–44			45–49		
		Bronze	Silber	Gold	Bronze	Silber	Gold	Bronze	Silber	Gold	Bronze	Silber	Gold	Bronze	Silber	Gold	Bronze	Silber	Gold	Bronze	Silber	Gold
Ausdauer	3.000 m Lauf (in Min.)	17:20	15:20	13:20	16:50	14:50	12:50	17:10	15:10	13:10	18:40	16:10	14:10	19:50	17:20	15:00	21:00	18:30	15:50	22:10	19:30	16:30
	10 km Lauf (in Min.)	63:20	57:20	51:20	62:30	56:30	50:00	66:00	59:20	52:00	69:40	61:10	54:50	74:10	65:30	56:50	78:50	69:30	60:10	83:40	73:10	63:30
	7,5 km Walking / Nordic Walking (in Min.)	58:30	54:30	50:30	57:00	53:00	49:00	58:30	54:30	50:30	62:30	57:00	51:00	65:00	58:30	53:30	66:00	60:30	54:00	68:30	62:30	55:00
	Schwimmen (in Min.)	800 m																				
Kraft	20 km Radfahren (in Min.)	47:00	42:30	38:30	46:30	42:00	37:30	50:00	44:30	39:00	53:30	47:00	40:30	58:00	50:00	41:30	63:00	52:00	43:30	66:00	55:00	45:00
	Medizinballwurf (2 kg, in m)	10,25	11,00	11,75	10,00	11,00	11,75	9,75	10,75	11,75	9,00	10,25	11,50	8,25	9,75	11,25	7,75	9,25	10,75	7,00	8,75	10,50
	Kugelstoßen (in m)	6 kg			7,26 kg			7,26 kg			7,26 kg			7,26 kg			7,26 kg			7,26 kg		
	Steinstoßen (in m)	7,75	8,25	8,75	7,75	8,50	9,00	7,50	8,25	8,75	7,00	7,75	8,25	6,75	7,25	8,00	6,25	7,00	7,75	6,00	6,75	7,50
Schnelligkeit	Standweitsprung (in m)	9,30	10,10	10,95	7,70	8,65	9,55	7,45	8,45	9,45	7,10	8,15	9,15	6,75	7,75	8,80	6,10	7,40	8,65	5,50	7,05	8,60
	Gerätturnen	2,10	2,30	2,50	2,10	2,30	2,50	2,05	2,25	2,45	1,85	2,10	2,35	1,65	1,95	2,25	1,55	1,85	2,15	1,45	1,75	2,05
	Laufen (in Sek.)	Reck							Boden							Reck						
	25 m Schwimmen (in Sek.)	14,6	13,5	12,5	14,4	13,3	12,3	14,8	13,5	12,3	15,3	13,8	12,3	16,0	14,3	12,6	10,2	9,3	8,3	10,7	9,6	8,5
Koordination	200 m Radfahren (fl. Start, in Sek.)	20,5	18,0	15,5	20,0	17,5	15,0	21,0	18,0	15,0	22,5	18,5	15,0	24,0	20,0	15,5	26,5	21,5	16,5	28,5	23,0	17,0
	Gerätturnen	Sprung							Sprung							Sprung						
	Hochsprung (in m)	1,30	1,40	1,50	1,30	1,40	1,55	1,30	1,40	1,50	1,30	1,40	1,50	1,25	1,35	1,45	1,20	1,30	1,40	1,15	1,25	1,35
	Weitsprung (in m)	Weitsprung																				
Koordination	Zonenweitsprung (in Punkten)	4,50	4,80	5,10	4,40	4,70	5,00	4,40	4,60	4,90	4,20	4,50	4,80	4,10	4,40	4,80	3,90	4,30	4,70	3,70	4,10	4,50
	Schleuderballwurf (1 kg, in m)	31,50	34,50	37,50	33,00	36,00	39,00	32,50	35,50	38,50	30,50	33,50	36,50	29,00	32,00	35,00	28,50	31,50	34,50	27,50	30,50	34,00
	Seilspringen	Doppeldurchschlag							Laufschritt							Kreuzdu						
	Gerätturnen	10	15	20	10	15	20	10	15	20	40	50	60	40	50	60	10	15	20	10	15	20

50-54			55-59			60-64			65-69			70-74			75-79			80-84			85-89			ab 90		
Bronze	Silber	Gold	Bronze	Silber	Gold	Bronze	Silber	Gold	Bronze	Silber	Gold	Bronze	Silber	Gold	Bronze	Silber	Gold	Bronze	Silber	Gold	Bronze	Silber	Gold	Bronze	Silber	Gold
25:10	22:10	19:10	25:50	22:50	19:50	26:30	23:30	20:30	27:10	24:10	21:10	27:40	24:40	21:40	28:30	25:20	22:30	29:40	26:40	23:40	31:00	27:50	25:00	32:30	29:30	26:30
97:40	85:30	74:00	100:10	88:10	76:10	102:50	90:50	78:50	105:40	93:40	81:40	109:30	97:30	85:30	115:20	103:20	91:20	122:20	110:20	98:20	129:10	117:10	105:10	136:30	124:30	112:30
78:00	71:00	64:00	80:00	73:00	66:00	81:30	74:30	67:30	83:30	76:30	69:30	85:00	78:00	71:00	87:00	80:00	73:00	89:30	82:30	75:30	92:30	85:30	78:30	96:00	89:00	82:00
400 m												200 m														
18:00	15:00	11:30	18:35	15:20	11:55	19:00	15:35	12:10	19:25	15:45	12:15	19:50	16:05	12:40	10:15	8:20	6:30	10:25	8:30	6:45	10:35	8:45	7:05	10:45	8:55	7:20
70:30	60:30	51:00	72:30	62:00	51:30	74:00	63:00	52:30	75:30	64:30	53:30	77:30	66:00	55:00	79:00	68:00	57:00	81:30	70:30	60:00	84:30	73:30	63:00	87:00	76:30	66:00
4,25	6,00	7,75	4,00	5,75	7,50	3,75	5,50	7,25	3,50	5,25	7,00	3,25	5,00	6,75	3,25	4,75	6,50	3,00	4,75	6,25	3,00	4,50	6,00	2,75	4,25	5,50
3 kg												2 kg														
5,25	6,00	7,00	5,00	5,75	6,50	4,75	5,50	6,25	4,50	5,25	6,25	4,25	5,00	6,00	4,25	5,25	6,25	4,00	5,00	5,75	3,75	4,50	5,50	3,25	4,25	5,00
7,95	8,75	9,55	7,55	8,55	9,35	7,20	8,10	9,00	6,65	7,60	8,45	6,05	6,95	7,85	5,55	6,45	7,35	5,05	5,95	6,85	4,60	5,50	6,40	4,30	5,20	6,10
1,00	1,25	1,50	0,95	1,20	1,45	0,95	1,20	1,45	0,90	1,15	1,40	0,90	1,15	1,35	0,90	1,15	1,35	0,90	1,10	1,30	0,85	1,05	1,25	0,80	1,00	1,20
Barren						Boden						Boden														

50 m												30 m														
11,9	10,7	9,5	12,4	11,2	9,9	12,6	11,4	10,2	12,8	11,6	10,4	13,0	11,8	10,6	7,7	6,9	6,0	8,2	7,3	6,5	8,9	8,0	7,1	9,8	8,9	8,0
55,0	46,0	35,0	58,5	49,5	37,5	61,5	51,5	39,5	63,5	53,5	41,5	66,0	55,0	43,0	68,0	57,0	45,0	70,5	59,0	47,0	72,5	60,5	48,5	73,5	61,5	49,5
32,0	28,0	23,5	33,5	29,0	24,0	35,0	30,0	25,0	36,0	31,0	25,5	38,0	32,0	26,5	39,0	33,0	27,5	40,5	34,5	28,5	42,0	36,0	30,0	44,5	38,0	31,5
Sprung						Boden						Sprung														
0,85	0,95	1,05	0,80	0,90	1,00	0,75	0,85	0,95	0,75	0,85	0,95	0,70	0,80	0,90	0,65	0,75	0,85	0,65	0,75	0,85	0,60	0,70	0,80	0,60	0,65	0,80
												Zonenweitsprung														
2,70	3,00	3,30	10	12	14	10	11	12	9	10	11	9	10	11	7	8	10	5	7	9	4	5	7	4	5	6
17,00	21,00	25,00	16,00	20,00	24,00	15,00	19,00	23,00	14,00	18,00	22,00	13,50	17,50	21,50	12,50	16,50	20,50	11,50	15,50	19,50	10,00	14,00	18,00	8,00	12,00	16,00
Ruckschlag						Grundsprung rückwärts						Grundsprung vorwärts														
10	15	20	10	15	20	10	20	30	10	20	30	10	15	20	10	15	20	10	15	20	10	15	20	10	15	20
Ringe						Reck						Schwebebalken														

welche Leistungen Sie in den von Ihnen gewählten Disziplinen erfüllen müssen! Die Einbindung der Mitgliedsorganisationen des DOSB erfolgt durch die Anerkennung von verschiedenen sportartspezifischen Leistungsabzeichen (Verbandsabzeichen). Alle Landessportbünde mit ihren Vereinen und die Sportämter geben gerne Auskunft, wo Training und Prüfungen möglich sind.

50-54			55-59			60-64			65-69			70-74			75-79			80-84			85-89			ab 90		
Bronze	Silber	Gold	Bronze	Silber	Gold	Bronze	Silber	Gold	Bronze	Silber	Gold	Bronze	Silber	Gold	Bronze	Silber	Gold	Bronze	Silber	Gold	Bronze	Silber	Gold	Bronze	Silber	Gold
23:20	20:20	17:20	23:50	20:50	17:50	24:30	21:30	18:30	25:00	22:00	19:00	25:20	22:20	19:20	26:00	23:00	20:00	26:30	23:30	20:30	27:30	24:30	21:30	29:50	26:50	23:50
88:20	76:40	65:30	91:30	79:40	67:40	94:40	82:40	70:40	98:00	86:00	74:00	102:10	90:10	78:10	107:20	95:20	83:20	113:10	101:10	89:10	120:10	108:10	96:10	127:40	115:40	103:40
71:00	64:00	55:30	73:00	65:00	57:00	74:30	66:30	58:30	76:00	68:00	60:00	78:30	70:30	62:30	81:00	73:00	65:00	84:30	76:30	68:30	87:30	79:30	71:30	90:00	82:00	74:00
400 m												200 m														
17:25	14:20	10:45	17:50	14:35	11:20	18:10	14:45	11:25	18:25	15:05	11:30	18:25	15:15	11:35	9:25	7:40	6:05	9:30	7:50	6:10	9:30	8:00	6:25	9:45	8:10	6:45
68:30	57:00	46:30	70:30	58:30	47:30	71:30	60:00	48:00	72:30	60:30	48:30	73:30	61:30	49:30	74:30	63:00	51:30	76:00	64:30	53:00	77:30	66:30	55:30	79:00	68:00	58:00
6,50	8,50	10,25	6,00	8,25	10,00	5,75	7,75	9,75	5,25	7,25	9,25	5,00	7,00	9,00	4,50	6,50	8,50	4,25	6,25	8,25	4,00	6,00	8,00	3,50	5,50	7,50
6 kg						5 kg						4 kg						3 kg								
6,25	7,00	8,00	6,00	6,75	7,50	6,00	7,00	8,00	5,75	6,75	7,50	6,00	6,75	7,75	5,75	6,50	7,50	5,50	6,25	7,25	5,00	6,00	6,75	4,50	5,25	6,25
												10 kg														
7,95	9,25	10,55	7,75	9,05	10,35	7,65	8,95	10,25	7,25	8,55	9,85	6,90	8,20	9,50	6,70	8,00	9,30	6,50	7,80	9,10	6,30	7,60	8,90	5,90	7,20	8,50
1,35	1,65	1,95	1,30	1,60	1,90	1,30	1,60	1,90	1,30	1,60	1,90	1,25	1,55	1,85	1,20	1,50	1,80	1,15	1,45	1,75	1,00	1,30	1,60	0,90	1,20	1,50
Barren						Boden						Boden														

50 m												30 m														
10,9	9,8	8,8	11,1	10,0	9,0	11,3	10,2	9,2	11,5	10,5	9,4	11,6	10,5	9,4	7,2	6,4	5,7	7,6	6,9	6,0	8,5	7,7	6,7	9,1	8,3	7,2
52,0	42,0	30,0	56,0	44,0	32,0	58,0	46,0	34,0	59,5	47,5	35,5	62,0	50,0	38,0	64,5	52,5	40,5	66,0	55,0	43,0	66,5	56,0	45,0	67,0	57,0	47,0
30,0	24,0	18,0	32,0	25,0	18,5	33,5	26,0	19,0	35,0	27,0	19,5	36,0	28,5	20,0	37,5	29,5	21,5	39,0	31,5	23,0	41,0	33,0	24,5	43,5	35,5	27,0
Sprung						Boden						Sprung														
1,05	1,15	1,25	1,00	1,10	1,20	0,95	1,05	1,15	0,85	1,00	1,10	0,80	0,95	1,05	0,75	0,90	1,00	0,75	0,85	0,95	0,70	0,80	0,90	0,70	0,80	0,90
												Zonenweitsprung														
3,60	4,00	4,40	12	14	16	11	13	15	10	12	14	8	10	12	7	9	10	6	7	9	5	6	7	4	5	6
26,00	29,50	33,00	24,00	28,00	32,00	23,00	27,00	31,00	20,50	24,50	28,50	19,00	23,00	27,00	16,50	20,50	24,50	14,50	18,50	22,50	12,00	16,00	20,00	10,50	14,50	18,50
rückschlag	Grundsprung rückwärts												Grundsprung vorwärts													
	10	15	20	10	15	20	10	20	30	10	20	30	10	15	20	10	15	20	10	15	20	10	15	20	10	15
Ringe			Reck									Schwebebalken														

Weitere Sponsoren im Tennis aktiv!



Jun A in neuen „Klamotten“ von MB Sanitärtechnik Michael Brassait

Nachdem bereits zum Saisonbeginn Salon Stümpel, Team Teß, als Sponsor für die Damen und Juniorinnen gewonnen werden konnte, hat sich die Anzahl der Unterstützer um 2 weitere Unternehmen erhöht. Neben der Hamburger Sparkasse unterstützt auch die Firma

MB Sanitärtechnik Michael Brassait die Tennisabteilung des TVV. Bei allen 3 Sponsoren ist eine Zusammenarbeit für zunächst 2 Jahre geplant. Während sich „Team Teß“ im weiblichen Umfeld in Bezug auf Kleidung und Training engagiert, gehen die Aktivitäten von MB Sanitärtechnik

in Richtung Junioren. Daher konnten sich die Junioren A über komplett neue Kleidung, bestehend aus Trainingsanzug, Shirts und Shorts, freuen. Damit setzt die Firma ihre bereits mehrjährige Unterstützung fort. Die Hamburger Sparkasse ist als Sponsor für den Trainingsbetrieb aktiv und ermöglicht zusätzliche Fördermaßnahmen im Bereich Leistungs- und Breitensport.

Das Konzept sieht vor, dass im ersten Jahr ein Teil des Sponsorings in Kleidung und Training investiert wird. Im zweiten Jahr gehen die Gelder komplett in abgestimmte Förderungen, um langfristig erfolgreich aktiv zu sein und die Abteilung in der Region entsprechend zu positionieren (siehe eigener Bericht). Für das Jahr 2014 steht Stand heute bereits ein Betrag zur Verfügung, der mehr als 70 zusätzliche Trainingseinheiten ermöglicht. Durch zusätzliche Aktivitäten sollen weitere Förderer gefunden werden, die gerade im Bereich Schule und Breitensport weitere Optionen ermöglicht.

Nicht zu vergessen sind auch die Aktivitäten der Sutor Bank und Sport Kirsch. Während die Bank die 1. Herren optisch unterstützt, unterstützt Sport Kirsch immer wieder mit unterschiedlichen Aktivitäten in Bezug auf Sachspenden.

Dass die Aktivitäten auch bei anderen Vereinen auf Beachtung stößt, erklärt das Zitat eines anderen Vereins: „Klamottentechnisch seid ihr ja ganz weit vorn!“. Wir haben es dann auch in den Spielen und Turnieren bewiesen.



Kreta
San Francisco
Johnnesburg
Castrop-Rauxel



**...egal, wo der Urlaub hinführt -
wir sind sind vorher da!**

www.tvv-neuwulmstorf.de

Dass Jugendliche im Sport gut aufgehoben sind, ist unbestritten. Thema ist dabei, dass genügend Trainer zur Aus- und Weiterbildung zur Verfügung stehen, was in vielen Sportarten nicht immer einfach ist.

In der Tennisabteilung haben sich nun 3 junge Männer entschieden, nicht nur ihr Taschengeld aufbessern zu wollen, sondern auch ihren Beitrag in der Förderung zu leisten. Mit Lennart Boljahn, Marcel Kurtz und Thomas Kockmann verfügt die Tennisabteilung nun über Spieler, die erfolgreich die Lizenz zum Tennisassistent/Schülermentor erworben haben. Der Tennisverband Niedersachsen genehmigte in diesem Fall, dass die Jungs die Ausbildung aus organisatorischen Gründen in Hamburg (HTV) absolvieren durften.

Zunächst noch auf dem Level „ich mach mal einen Schein“, wurde den Jungs schnell bewusst, welcher Aufwand zu betreiben ist. Neben den finanziellen Themen (aus eigener Tasche gezahlt und nicht wenig), ging es an 4 Tagen inkl. Wochenende in die HTV-Zentrale nach Hamburg. Das bedeutet 1,5 Stunden Anreise (S-Bahn und Fußweg), 1,5 Stunden zurück und dazwischen von 9 bis 18 Uhr Praxis, Theorie, Vorspielen, Technik.

Als Eltern freut man sich dann, wenn man am Wochenende schon um 6 Uhr aufstehen darf, um ein pünktliches Erscheinen zu ermöglichen. Entschädigt wird man dabei, dass die Jungs abends schnell ins Bett gingen.

Da die eigentliche Trainerlizenz erst mit 18 erteilt werden kann (Ausbildung kann vorher erfolgen), werden sich Marcel, Lennart und

Sport braucht Trainer

Thomas zunächst auf die Themen Schultennis und Anfänger konzentrieren und die aktiven Trainer bei der Arbeit unterstützen.

Teil der Ausbildung ist auch, dass sie sich aktiv in den Abteilungsarbeiten engagieren, wie z.B. die Organisation von Veranstaltungen. Anfang 2014 geht es dann zum NTV, um in weiteren 6 Tagen die C-Lizenz zu erwerben.

**> alle Tennis-Berichte
Frank Kockmann**



BAR & RESTAURANT

Für jeden Geschmack ist etwas dabei

Unsere kreative und zugleich traditionelle Küche, verbunden mit griechischer Gastlichkeit, steht für Essgenuss pur



Frühstück 6:30 – 10:00 Uhr
Mittagstisch 11:30 – 14:00 Uhr



Öffnungszeiten: Täglich von 17 - 24 Uhr · Sonn- und feiertags 12 - 24 Uhr
Hauptstraße 34 · 21629 Neu Wulmstorf · **Telefon 040 / 700 02 21**

„Et läuft Henry“

Übergang Junioren in den Erwachsenenport

Mit der o.g. Aussage motivierte Boxtrainer Manfred Wolke immer wieder seinen Schützling Henry Maske. Das „et auch läuft“ in der Tennisabteilung, zeigt das Thema Übergang der Jugend in den Erwachsenenport. Dass die Damen und Herren der Tennisabteilung erfolgreich unterwegs sind, ist bekannt. Nun geht es auch darum für die Zukunft erfolgreiche Teams auf die Beine zu stellen.

Glücklicherweise verfügt der Verein über Jugendliche, die bereits auf dem Niveau der Älteren spielen. Die Frage stellt sich nur, wie bekommt man einen Übergang hin, ohne das bestehende Mannschaftsgefüge zu „zerstören“ und gleichzeitig den Spielbetrieb in der Jugend und bei den Erwachsenen gewährleisten zu können.

In der Tennisabteilung scheint das zu gelingen. Die Juniorinnen A trainieren seit dieser Saison gemeinsam mit der Damenmannschaft. Jeweils am Dienstag treffen sich 10 Spielerinnen zum gemeinsamen Training. Trainiert werden sie dabei von 2 Lizenztrainern. Gleichzeitig haben bereits Spielerinnen aus den Juniorinnen A erfolgreich bei den Damen in Punktspielen ausgeholfen.

Bei den Herren gestaltet es sich ähnlich. Unterschied ist dabei, dass die meisten Herren außerhalb von Neu Wulmstorf unterwegs sind und sich ein Training innerhalb der Woche schwer organisieren lässt. Daher findet auf Basis moderner

Kommunikationsmittel ein regelmäßiges Training am Freitag statt, bei dem sich auch Spieler der Junioren A einfinden. Gleichzeitig werden auch Spieler der Jugend in die Punktspiele der Herren eingebunden, was bisher auch erfolgreich gestaltet hat.

Für die Wintersaison wird der TVV erstmalig eine Mannschaft bei den Herren nennen. Diese besteht dann

aus Jugendlichen und Erwachsenen, wobei möglichst viele Spieler zum Einsatz kommen sollen. Für 2014 gibt es dann diverse Themen zu besprechen. U.a. wie viele Mannschaften man bei den Herren melden will (Termine Jugend/Erwachsene sind ein Thema) und wie man mit den Damenmannschaften weiter machen wird. Auf alle Fälle

Punktspiele der Tennis

Mit 7 Mannschaften ging die Abteilung des TVV in 2013 in die Punktspielsaison. Erfreulich war dabei die Meldung einer Mannschaft bei den „Midcourts“ (das sind die Jungs und Mädels, die zwar schon über das Netz schauen können, der Platz aber noch zu lang ist) und die Meldung einer 2. A-Juniorinnen, die erstmalig am Punktspielbetrieb teilnahmen.

Erste Herausforderung war dabei die Organisation der entsprechenden Materialien. Während sich A- und B-Jugend mit bekanntem Equipment auf



Punktspiel A-Juniorinnen

haben Wiebke Schröder und Lars Bröhan eine Menge dafür getan, dass es eine gesunde Mischung aus den Jugendlichen und Erwachsenen gibt. Die Abteilung ist sicherlich dazu aufgefordert, diese Aktivitäten auch in finanzieller Hinsicht zu unterstützen, da es sich bei den meisten Spielern um Schüler und Studenten handelt.



18.08.2013 - 13:00 auf unserer Anlage am Bach
Endspiele Jugend
Junioren A gegen SW Cuxhaven
Junioren A gegen TC Stelle

31.08.2013 - 10:00
TVV Mixed Turnier
 Anmeldungen bitte bei:
 Marietta Müller, email: marietta.mueller@tonline.de
 oder in der Meldeliste im Clubhaus

28.09.2013
Oktoberfest im Clubhaus
 Einladungen sowie Aushang im Clubhaus erfolgen rechtzeitig.

Jugend abgeschlossen

dem Platz vergnügen, waren für die C-Junioren und Midcourt entsprechende Bälle und Platzmarkierungen zu beschaffen. Beide Mannschaften spielen mit druckreduzierten Bällen bzw. auch auf einem verkleinerten Feld.

Bei den A-Juniorinnen gibt es erfreuliches zu berichten. Obwohl zum großen Teil noch bei den B-Mädchen spielberechtigt, durften die jungen Damen auf Grunde der früheren Geburt einzelner Spielerinnen im höheren Jahrgang antreten. Alle Spiele wurden gewonnen und damit wird die Mannschaft in 2014 in der Bezirksliga aufschlagen. Die 2. Mannschaft bestand aus 3 motivierten jungen Damen, die ihre Sache wirklich gut machten. Nach anfänglicher Nervosität etablierte man sich schnell in der Klasse. Zusätzliche Motivation entstand dadurch, dass auch in der Ersten erfolgreich ausgeholfen wurde.

Die Midcourt Mannschaft schlug sich tapfer. Nach einem Sieg zum Auftakt setzte es zwar Niederlagen, jedoch waren die immer knapp. Auf alle Fälle eine gute Erfahrung für die Jungs und vor allen Dingen ein Riesenspaß. Ähnlich erging es den C-Junioren. Hier kam es teilweise zu personellen Engpässen, bei denen sich das Engagement der Eltern wieder einmal bemerkbar machte.

Die B-Jungs zahlten in 2012 ordentlich Leihgeld. Training und der Wille zum Sieg ermöglichten in 2013 einen guten 3. Platz in der Altersklasse. 2 Siege hatte man in einer Saison bisher noch nicht. Diese Truppe ist sicherlich eine der Unterhaltamsten. Sollte man Autos nur für den Transfer zu Punktspielen benötigen, so könnten sich Autohersteller das Radio sparen.

Die A-Junioren waren wahrscheinlich die erfolgreichsten Spieler. Während die 2. Junioren einen vorderen Platz belegte und damit wirklich gut unterwegs war, zeigte die 1. Mannschaft ihren Gegnern die Grenzen auf. Es wurde nur

ein Einzel verloren und damit der 1. Platz in der Bezirksliga belegt. Damit werden die Junioren in 2014 in der Verbandsliga spielen. Das bedeutet, dass sich die Punktspiele nicht mehr zwischen Lüneburg und Cuxhaven abspielen sondern zukünftig in der gesamte Region Niedersachsen. Höher geht es in auf Landesebene nicht.

Durch die Erfolge der Juniorinnen A und Junioren A werden sie ab August noch an der Endrunde des Verbands Niedersachsen teilnehmen. Dort werden dann die jeweils Ersten der Bezirks- und Regionalligen den absoluten Meister ausspielen.

Es war eine erfolgreiche Saison und natürlich geht das nicht ohne die Unterstützung der Mannschaftsführer, der Eltern, Trainer und weiteren engagierten Helfern und Zuschauern. Der Wohlfühlfaktor unserer Gäste ist immer noch sehr hoch und in der Region sicherlich ein Maßstab. Dass die Abteilung sportlich erfolgreich ist, rundet die Sache nur ab.



Regionsmeisterschaften Wiepenkathen / Kirsch Cup in Stelle

Regionsmeisterschaften

Anlässlich des 40-jährigen Bestehens des TC Wiepenkathen fanden die Regionsmeisterschaften diesmal auf deren Anlage statt. Am Freitag und Samstag mussten dann die Anlagen des Post SV Stade und TC Fredenbeck aushelfen, um der hohen Anzahl der Spieler Herr zu werden.

Die Tennisabteilung des TVV reiste mit Timon Kurland, Lennart Boljahn und Thomas Kockmann an. Leider nicht mehr, da der Termin wegen Schulveranstaltungen ein wenig ungünstig lag.

Langeweile?

... dann besuchen Sie doch mal ein Heimspiel unserer Fußball- oder Handballmannschaften.

Nur eigene Tore zählen!

Timon belegte nach seiner Auftaktniederlage einen guten 2. Platz in der Nebenrunde. Unterstützt von Vater und Schwester und durch entsprechendes Engagement ein prima Erfolg. Thomas hatte es ein wenig schwerer. Mit seinen 16 Jahren musste er bei den U21 antreten. Da kommen die Spieler schon mit dem eigenen Auto zum Turnier. Nach einer Niederlage gegen einen Autofahrer siegte er in der Neben-

runde im ersten Spiel, um dann im Halbfinale ein wenig unnötig im 3. Satz zu verlieren.

Besser machte es da Lennart Boljahn, der letztmalig bei den U16 aufschlagen durfte. Nach einem glatten Auftaktsieg setzte er sich anschließend gegen Sebastian Winkler durch. Ein 10:8 im 3. Satz zeigt die Spannung des Spiels. Im Endspiel ging es dann gegen Simon Otersen, den er bereits aus diversen anderen Spielen kennt. Und hier gab es dann eine kleine Überraschung. Simon bevorzugt normalerweise die schnellen Beläge in der Halle. Nur diesmal gelang es ihm Lennart mit 11:9 im 3. Satz zu bezwingen.

Kirschcup in Stelle

Der Kirsch Cup 2013 wurde diesmal auf der Anlage des TC Stelle ausgetragen. Neue Plätze die ganzjährig bespielbar sein sollen, machten mehr als 100 Teilnehmer neugierig. Der TVV ging mit Thomas Kockmann, Jonas Heiss, Manuel Heiss, Andreas Kockmann und Tjari Klimpki an den Start.

Für Manuel war das Turnier leider schnell beendet. Nach jeweils einer Niederlage in Haupt- und Nebenrunde ging es nicht mehr weiter. Kein Grund, um nicht für gute Laune zu sorgen, in dem er statt auf seinem eigenen Platz die Beregnungsanlage des Nachbar-

platzes aktivierte, auf dem gespielt wurde.

Jonas verlor sein erstes Spiel in der Hauptrunde. Danach noch ein Spiel in der Nebenrunde und leider auch dort keinen Sieg. Andreas verlor sein erstes Spiel glatt, um dann in der Nebenrunde seinen 1. Sieg zu feiern. Danach dann eine knappe Niederlage.

Thomas setzte sich bei den U18 im ersten Match glatt durch, um dann gegen Tim-Moritz von Kries zu verlieren. Trotzdem ein Spiel um den 3. Platz. Obwohl er bereits 9:6 im Matchtiebreak hinten lag, gewann er noch mit 11:9. Damit schon einmal einen Pokal und ein prima Erfolg gegen einen Ranglistenspieler des NTV.

Tjari Klimpki durfte bei den U14 antreten. Pech, wenn man dann gleich gegen die an 1 gesetzte Spielerin antreten darf. Das Spiel ging knapp verloren, war aber eine Art vorgezogenes Endspiel bzw. Halbfinale. In der Nebenrunde ging es dann gleich gegen eine starke Gegnerin, die ähnliches Los-Pech wie Tjari hatte. Ein gutes Spiel bis spät in die Abendstunden, welches Zugunsten von Tjari ausging. Im Endspiel der Nebenrunde ging dann alles sehr schnell. Nachdem man sich erkundigen wollte, wie es dort so läuft, war sie schon auf dem Rückweg. 6:0/6:0 in gefühlten 30 Minuten.

Somit ein runder Abschluss einer gelungenen Veranstaltung.



Judo

Klassenerhalt in der Landesliga geschafft

Die Herren der Kampfgemeinschaft TVV Neu Wulmstorf, TuS Jork und TVG Drochtersen haben den Klassenerhalt in der Niedersachsenliga, für die sie sich 2013 qualifiziert hatten, geschafft.

Die vier Kampftage zwischen April und Juni führten die Kämpfer nach Stade, Vorsfelde, Lauenau und Drochtersen. Insgesamt umfasste die Liga 11 Mannschaften, die zum Teil mit ehemaligen Bundesligakämpfern besetzt waren.

Es gab viele spannende Kämpfe zu sehen. Abschließend belegten un-

sere Herren den 8. Platz in der Tabelle und sehen so positiv der Saison 2014 entgegen.

Den Abschluss der Liga machte dann ein gemeinsames Grillen am letzten Kampftag in Drochtersen.

Die Kämpfer aus Neu Wulmstorf sind: Frank Eberhardt, Florian Binz, Tobias Höppeler, Tobias Hoffmann,

Vincent Jacob und Dirk Fahrenkrug

Bedanken möchten wir uns bei der Volksbank Kehdingen eG, dem LVM Servicebüro Gottschalk und Feindt und dem Tankservice-Nagel, die der Herrenmannschaft einheitliche Judo-Anzüge gesponsert haben.

> Dirk Fahrenkrug



luehning-bestattungen.de



Tel. 0 41 68/2 83

Lühning

BESTATTUNGEN

Seit 1922

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Tag- und Nachtdienst
Überführungen

Lindenstr. 34, 21629 Neu Wulmstorf/Elstorf



Das Sportzentrum Bassental aus dem Heißluftballon - links der Gemeindeplatz, unten der TVV-Platz, rechts der Kunstrasen und oben die TVV-Beachhandballanlage

Mit dem roten REWE Heißluftballon über Neu Wulmstorf

Am 06.06 war es endlich soweit. Eine Fahrt mit dem Heißluftballon war für den Abend gebucht. Der Wind meinte es gut mit uns und führte uns über Teile von Neu Wulmstorf.

Wir trafen uns um 18:30 Uhr

am Entenwerder Stieg und es gab eine kurze Einweisung von unserem Piloten Tom Stricker. Bevor es in die Luft geht, fassen alle mit an. Als erstes wird der Korb und der Ballon aus dem Hänger geholt und entsprechend positioniert.

Dann wird der Ballon mit großen Ventilatoren mit Luft gefüllt. Der Pilot und in unserem Fall ein Kamerteam kontrolliert den Ballon. Noch liegt der Ballon und die ersten dürfen in den Korb krabbeln, damit entsprechendes Gewicht vorhanden ist. Sobald der Ballon groß genug ist, werden die Ventilatoren weggenommen und die Heißluft wird in den Ballon gelassen.

Nun richtet sich der Ballon langsam auf, sobald er steht, kommen nach und nach alle anderen Gäste in den Korb geklettert. Das Verfolgerteam hilft, dass der Start reibungslos klappt und dann geht es ab in die Lüfte. Um 20 Uhr waren wir in der Luft.

Ist man in der Luft, kann man die Aussicht genießen und filmen oder fotografieren. Immer wieder wird neue heiße Luft in den Ballon gepustet, damit die Höhe korrekt gehalten wird. Über Funk ist man mit der Flugsicherheit in Kontakt.

Unser Tour führte uns über den Hamburger Hafen, entlang der B73, Neugraben, Fischbek und weiter nach N.W..

In Neu Wulmstorf sind wir direkt über die Heidesiedlung gefahren, dann Königsberger / Bromberger Str., Hellbergsweg, weiter über das Sportzentrum Bassental, das Trainingsgelände von Hundsgenau, Gelände vom Stall Wesenberg, Wulmstorf, Daerstorf, die alte Mülldeponie und über das Übungsgelände des MSC Elstorf und weiter Richtung Moisburg.

Einen genauen Reiseverlauf und alle Fotos gibt es zu sehen unter: www.reiseprofis.com/heissluftballon.html.

Exzellenter Service, umfassende Beratung und Kundennähe sind unsere Stärken
Zu unserem großen Angebot gehören Pauschalreisen, Unterkünfte, Reservierung von Hotels, Theatern, Musicals, Deutsche Bahn, Ferienwohnungen, Sonderreisen zu speziellen Preisen und vieles mehr.
Gerne erstellen wir Ihnen individuelle Reiseangebote. Spezialwünsche vom Golf- oder Tauchurlaub werden ebenso realisiert wie Wander-, Jugend- oder Weltreisen. Verlassen Sie sich auf die Netzwerke für Ihren gelungenen Urlaub.

Reisecenter
Neu Wulmstorf
Die Profis!

Bürohofstr. 9-11
21628 Neu Wulmstorf
Tel. 0446-700 195-0
Fax 0446-700 195-94
www.reiseprofis.com
info@reiseprofis.com

Nach ca 1 bis 1,5 Std. wird ein passender Platz für die Landung gesucht. Meist eine freie Grünfläche, Wiese oder Feld auf dem gelandet wird.

Bei der Landung heißt es dann alles verstauen und gut festhalten, es kann schon ein bisschen ruckelig werden, wenn der Korb aufkommt. Meist wird der Korb noch ein bisschen gezogen oder hüpfte noch ein bisschen bis er zum Stillstand oder Stillliegen kommt. Der Pilot gibt dann Info, wer aussteigen kann und so kommen alle nacheinander aus dem Korb, während die Luft langsam aus dem Ballon entweicht.

Unsere Landung war ca. um 21:20 Uhr. Während die 2 Verfolgerautos die Landestelle suchen, haben wir schon angefangen, fleißig zusammen zu packen. Dann wird alles verladen und es geht zurück zur Startstelle.

Gegen 23:00 Uhr fahren wir vom Landeplatz Richtung Heimat.

Hier oder auch unterwegs wird dann die Taufe vorgenommen.



Hier findet gerade ein Kleinfeld-Fußballspiel der TVV-Fußballjugend auf dem vereinseigenen Platz statt.

Jeder Ballonfahrer wird getauft und bekommt eine entsprechende Taufurkunde.

Es war eine wirklich tolle Tour und es hat sehr viel Spaß gemacht! Wer das selber einmal machen möchte, ich kann es nur empfehlen und es ist auch ein tolles Geschenk. Tickets gibt es übrigens im Reisecenter Neu Wulmstorf.

P.S.: Kennt jemand eine passende Startfläche in der Neu Wulmstorfer Gegend? Ca. 100 x 100 m freie Fläche ohne Masten in der Nähe, dann bitte bei mir (info@angelina-heer.de) melden. Es könnten dann auch regelmäßig Starts hier stattfinden, wenn das Wetter es zulässt.

> Angelina Heer



Lassen Sie Ihre Gäste etwa auf dem Sofa schlafen?

Wir bieten attraktive „All-inklusive-Preise“.

Am Wochenende zahlen Sie in einem Doppelzimmer 1 Nacht 85 € / 2 Nächte 165 € und in einem Einzelzimmer 65 € / 2 Nächte 125 €.

Unsere Preise sind inkl. Frühstücksbuffet, freier Minibar, Getränke in der Hotel Lobby, kostenfreier Internetzugang auf dem Zimmer und am Terminal in der Hotel Lobby, kostenlos telefonieren im Festnetz und als Abschiedsgeschenk Teilnahme an einem ARD Mega-Los der Fernsehlotterie.

RESIDENZ
Hotel Neu Wulmstorf

Bahnhofstr. 18 | 21629 Neu Wulmstorf
Tel. 040/700 40 40 | Fax 040/700 40 470
info@residenz-hotel-hamburg.de
www.residenz-hotel-hamburg.de

Ihre Gastegeberin Pavlina Jahn und alle Mitarbeiter/innen freuen sich auf Ihren Besuch.

Mein freiwilliges soziales Jahr (FSJ) beim TVV Neu Wulmstorf

Die Fußballabteilung des TVV Neu Wulmstorf hatte mir die Möglichkeit gegeben, nach meinem Abitur das FSJ beim TVV zu absolvieren. Nachdem ich mein Abitur mit 16 Jahren erreicht hatte, war es für mich klar, dass ich noch nicht sofort studieren werde. Da kam mir das Angebot recht gelegen

Die ersten 3 Tage begannen für mich dann auch sehr beeindruckend. Unter der Anleitung von Uwe Ebeling durfte ich 22 Stunden im Regen den Balkon mit dem Hochdruckreiniger reinigen.



mein Verein!

Nach dieser sehr interessanten Tätigkeit nahmen meine Aufgaben so langsam Formen an. Gerhard Käse, mein Mentor, gingen die Ideen nicht aus. In unseren Mittwochssitzungen präsentierte er mir kontinuierlich neue Aufgabenfelder.

Mein erstes Aufgabenfeld beinhaltete die Organisation des Schiedsrichterwesens. Dazu gehörten, Schiedsrichter für die Spiele der U06 – U12 anzusetzen, an den Fußballabteilungssitzungen teilzunehmen, sowie neue Schiedsrichter zu suchen und ausbilden zu lassen. Insgesamt umfasst die Fußballabteilung nun 17 Schiedsrichter, wovon im vergangenen Jahr sieben neu ausgebildet wurden. Tim Lahse schaffte im Alter von 19 Jahren aufzusteigen und darf nun Spiele in der Herren Landesliga pfeifen.

Das nächste neue Aufgabenfeld war der stellvertretende Jugendobmann. Keiner hatte Lust bzw. den Durchblick, wie die Aufga-

ben des stv. JO funktionieren sollten. Hierfür durfte ich in der vergangenen Saison 68 Spiele verlegen, sowie an den NFV-Jugend-Staffeltagen teilnehmen, den Trainingsplan erstellen und mit Gerhard zusammen die Jugendtrainersitzungen leiten.

In der Hallensaison übertrug man mir die Koordination der Hallenleiter für den Standort Neu Wulmstorf. Auch dafür nahm ich an den NFV-Hallenleitersitzungen teil.

Eine tolle Aufgabe war die Kontrolle der Materialcontainer an den Sportplätzen. Da es manche Trainer nicht schaffen, Hütchen nach dem Training wieder zu stapeln, sondern lieber in den Container werfen, konnte ich die Hütchen wieder

Die Ballspielgruppe legt los!

Das erste Training der Ballspielgruppe des Jahrgangs 2009 findet am 2.09.2013 statt.

Das Training findet immer montags um 15:30 auf dem Gymnasium-Platz statt.

Kontakt: Hendrik Meyer
E-Mail: Hendrik-Meyer@live.de



zusammensuchen und ordnen.

Manchmal durfte ich dann auch das Kindermädchen unserer Trainer spielen, dabei musste ich mich öfter fragen, wo denn die Grenzen meines Aufgabenbereichs sind. Zwei Beispiel von meinen Lieblingsanrufen: „Mein Schlüssel ist weg!“ oder „Ich habe einen Ball beim Training verloren, such' ihn mal!“

Neben den sportlichen Aufgaben durfte ich dann auch noch in der Geschäftsstelle mitarbeiten, um die organisatorischen Abläufe im Verein kennenzulernen.

Ergänzend zur Tätigkeit im Verein vor Ort galt es auch, Pflichtseminare zu absolvieren. Dabei nutzte ich die Möglichkeit, die Trainer-C-Lizenz in Barsinghausen zu erwerben.

Zum Glück gab es auch noch die aktive Arbeit mit den Kindern. So habe ich die neue Ballspielgruppe

für den Jahrgang 2008 gegründet. Das Training fand wöchentlich statt. Nun habe ich die Ballspielgruppe, der mittlerweile 15 Kinder angehören, an meinen Nachfolger Hendrik Meyer abgegeben.

Am meisten Spaß im gesamten FSJ hatte ich an der U06, Jahrgang 2007, die ich mit Alípio Moreira zusammen trainierte. Der Höhepunkt der Saison war die Ausrichtung eines Sommerturniers am 09.06.2013 im Bassental, bei dem wir zwei von zehn Mannschaften stellten.

Als weitere Highlights sind aufzuführen:

- Rückführung des Sani-Raums zu seiner ursprünglichen Funktion,
- für Uwe Ebeling die Mülleimer auszuleeren und selbst als Mülleimer für seine Wutausbrüche zur Verfügung zu stehen,
- Aufeinandertreffen und die Diskussionen mit den vielen Trainern im TVV, die nach ihrer Meinung

sofort das Amt des 1. Herren Trainers übernehmen und die 1. Herren zum sofortigen Aufstieg führen könnten, ● die zahlreichen erfahrenen Vereinsmitglieder zu hören, deren Qualität allein in ihrem Alter - weniger in der Sache - begründet liegt. Vielleicht gelingt es meinem Nachfolger besser als mir zu vermitteln, dass auch Sachargumente jüngerer Menschen von Bedeutung sein können.

Ein gutes Foto

passt auf jedes Titelbild der Vereinsnachrichten!

„Knips mal wieder!“

Zum Abschluss möchte ich mich bei allen Beteiligten, besonders bei Gerhard Käse, für das Gelingen und die Begleitung meines FSJs bedanken!

> Robert Hartmann



FSJ'ler Robert Hartmann (rechts) mit einem Teil seiner Ballspielgruppe der letzten Saison



U13: Meisterschaft und Aufstieg in den Bezirk

Besser (und dramatischer) hätte es für unsere U13 in der abgelaufenen Saison nicht laufen können. Als Außenseiter waren wir in die Saison gestartet, hatten sich doch die Konkurrenten aus Buchholz, Jesteburg und Borstel namhaft verstärkt. Der Traum von der Kreismeisterschaft und dem damit verbundenen Aufstieg in die U14-Bezirksliga rückte zudem in weite Ferne als unser Kapitän Gerrit Wolff aufgrund von Beschwerden nach der Saisonvorbereitung die gesamte Hinrunde aussetzen musste. Mit denselben Problemen fielen dann noch Lukas Roth und Noel Klappholz aus – der Begriff „Wachstumsfugen“ war für uns das Unwort des Jahres geworden.

Mit 13 Spielern bestritten wir eine passable Hinrunde und belegten im Winter den 3. Platz. Herbstmeister Buchholz hatte bereits fünf Punkte Vorsprung und ließ über ein Wochenblatt einen „Co-Trainer für die Bezirksliga“ suchen. Doch in der Rückrunde

starteten wir eine tolle Aufholjagd. Das Schlüsselspiel war wohl die Auftaktbegegnung gegen den Mitfavoriten Jesteburg, den wir daheim mit 1:0 bezwingen konnten. Allerdings patzten auch wir: Bei Wind und Regen verloren wir nach sechs siegreichen Ligaspielen ausgerechnet beim Tabellennachbarn aus Borstel mit 2:4.

Kurzzeitig geknickt saßen nach der Partie alle Spieler in der Umkleidekabine, doch unsere Minimalchance wollten wir nun erst recht nutzen – getreu dem Olli-Kahn-Motto: „Weiter! Es geht immer weiter!“ Tatsächlich gelang uns gegen Tabellenführer Buchholz am nächsten Spieltag ein 1:0-Sieg dank eines tollen Treffers von Mario Krystkowiak. Und Buchholz wurde nervös, verlor auch in Borstel, während wir Ramelsloh mit 3:0 sicher bezwangen.

Plötzlich hatten wir „unser Endspiel“! Mit einem Sieg im Nachholspiel in Hanstedt wären wir am 20. und letzten Spieltag erstmals Tabellenfüh-

rer und Kreismeister. Allerdings hatte uns Hanstedt zwei Jahre zuvor bei einer ähnlichen Konstellation schon einmal die Meisterschaft am letzten Spieltag verdorben. In Hanstedt entwickelte sich dann auch eine verbissen geführte Partie, in der wir zwar ein deutliches Chancenplus hatten, doch den Ball einfach nicht im gegnerischen Tor unterbekamen. Die Nervosität an der Seitenlinie und bei den mitgereisten Eltern stieg von Minute zu Minute an, die Späher aus Buchholz und Borstel konnten auf einen Ausrutscher unseres Teams hoffen. 13 Minuten vor dem Ende dann aber doch die Erlösung: Nach feiner Vorlage von Justin Birkholz spitzelte Aaron Bröer den Ball ins Hanstedter Tor zur umjubilten Führung, die anschließend souverän bis zum Schlusspfiff des guten Unparteiischen verteidigt wurde. Anschließend feierten Spieler und Trainer ausgelassen die Meisterschaft und den Aufstieg in die U14-Bezirksliga noch auf dem Feld.

Am 31. August beginnt für uns das Abenteuer Bezirksliga. Unsere Gegner sind bis auf einen Vizemeister allesamt Meister in ihrem Kreis geworden. Das ist für unsere Jungs eine richtige Herausforderung. Der Kader ist mittlerweile auf 20 Spieler angewachsen und wir spielen in einer Jugendspielgemeinschaft mit dem TSV Elstorf. Auch dieses Experiment verspricht Spannung (aber hoffentlich keine Spannungen).

Den Meistertitel eroberten: Justin Birkholz, Aaron und Elias Bröer, Ferat Capli, Tjark Haesloop, Jakob Holst, Nick und Noel Klappholz, Mario Krystkowiak, Kevin de Magalhaes, Simon Meier, Jarik von Rönn, Toran Rohde, Lukas Roth, Kevin Wienecke, Gerrit Wolff sowie Jörg von Rönn und Markus Bröer (Trainer).

> **Marcus Bröer**

Endlich geschafft!

Auch die U9-1 wurde Kreismeister

Die U09-1 des TVV Neu Wulmstorf ist als Tabellenführer in die Rückrunde der Kreisliga des Kreis Harburg gestartet und konnte nach langem Bangen die notwendigen Punkte zum Erreichen des Kreismeistertitels 2012/2013 erzielen!!!

Während in der Hinrunde kein einziges Spiel verloren ging, machten es die Nachwuchskicker des TVV in der Rückrunde spannend: die ersten Spiele konnten noch relativ souverän gewonnen werden, aber dann stieg den Kleinen der Druck, die letzten notwendigen 4 Punkte zum Erreichen des Kreismeistertitels zu holen, zu Kopf. Eine Niederlage gegen Eintracht Elbmarsch, ein Sieg gegen den VFL Maschen. Dann folgte eine erneute, wenn auch sehr knappe Niederlage (2:3) gegen Buchholz, bis dann endlich die notwendigen Punkte geholt werden konnten: die erste Halbzeit gegen den TV Welle war diszipliniert und konzentriert, jedes Team hatte seine Chancen. Zur Halbzeit stand es 0:0. Nach Anpfiff der zweiten Hälfte konnte der TVV zunächst mit 1:0 in Führung gehen, um dann den Torvorsprung kurz danach mit einem weiteren Tor auszubauen. Ab dem 2:0 fiel den Jungs und Mädels vom TVV dann wohl eine enorme Last von den Schultern und die Köpfe wurden frei: denn ab diesem Zeitpunkt konnten Sie wieder genau das umsetzen, was sie im Training so oft geübt hatten. Das letzte Drittel der 2. Halbzeit war schön anzusehender Fußball mit 3



Trainer Michael Knospe feiert mit seiner Truppe den Kreismeistertitel

weiteren Toren. Bei Abpfiff stand es 5:0 für den TVV! Und es folgten noch weitere Pflichtspiele. Der Titel war vor Saisonende in trockenen Tüchern,

Das Team hat sich den Kreismeistertitel hart erarbeitet und verdient. Einen großen Dank an den Trainer, Michael Knospe, der diese Mannschaft in der ersten Spielzeit in der Kreisliga gleich zum Titel geführt hat. Ebenso einen Riesendank an die Eltern, die die Kinder zu den Spielen und zum Training bringen und eine Superstimmung am Spielfeldrand zaubern.

Das Team möchte sich auf bei Ihrem Mannschaftssponsor Steffen Kilian, Solar, Heizung, Sanitär – gute

Arbeit – immer fair, ganz herzlich bedanken. Vielen Dank für die tolle Unterstützung mit Trikots und Trainingsanzügen und bei Mannschaftsfeiern.

Aber auch nach dem Gewinn der Meisterschaft hat sich die U09-1 nicht zur Ruhe gesetzt: zunächst hat man das Turnier in Drochtersen gewonnen und anschließend konnte das Team noch den Wanderpokal aus Lübeck mit nach Hause nehmen und die U09-2 wurde Zweiter!

Für die neue Saison 2013/2014 wünschen wir allen drei Teams des Jahrgangs 2004 vom TVV Neu Wulmstorf viel Erfolg und eine tolle Zeit.

> Nicola Haar



Umbruch bei der B-Jugend (U 17)



In den vergangenen 11 Jahren konnte der TVV im Jahrgang 1997 immer mindestens 2 Mannschaften melden. Nachdem im letzten Jahr die Mannschaft des Jahrganges 1998 aufgelöst und in den Jahrgang 1997 integriert wurde, starten wir in die Saison 2013/14 nur noch mit einer Mannschaft, die nun einen Spielerkader von 27 Spielern umfasst. Dadurch, dass der TVV keine A-Jugend mehr melden konnte, sind

wir jetzt der älteste Jugendjahrgang im TVV! Trainiert wird die Mannschaft von Pierre van Toledo und Heino Schönberg.

Vom 14. bis 16. Juni haben wir wieder unsere Mannschaftsausfahrt nach Ostfriesland zu unserem befreundeten Verein SV Scharrel gemacht. Von den neuen Spielern haben spontan 5 Spieler teilgenommen. Die Integration hat sehr gut geklappt und wir hatten eine Menge

Spaß. Sportlich haben wir beim Fußballturnier von 7 Mannschaften den 2. Platz belegt. Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei der Feuerwehr Rübke für das Zelt und bei der Firma Elektro Bellut für das Transportfahrzeug.

In der abgelaufenen Saison wurde in der 1. Kreisklasse die Vizemeisterschaft errungen. Dadurch wurde der Aufstieg in die Kreisliga Harburg/Lüneburg geschafft. Seit dem 22.07. befinden wir uns wieder im Training und haben jetzt 4 Vorbereitungsspiele absolviert. Wir freuen uns auf unser erstes Punktspiel am 17.08. um 16:00 Uhr im Bassental gegen den MTV Treubund Lüneburg. Zuschauer sind herzlich willkommen.

Wir sind noch auf der Suche nach einem Sponsor für z.B. einen neuen Trikotsatz. Die alten Trikots sind unseren Jungs mittlerweile zu klein geworden. Wer uns hier helfen kann, meldet sich gern bei den Trainern.

> Heino Schönberg



Eins zu Null



Bahnhofstr. 60
21629 Neu Wulmstorf
Tel. 040 /32 51 46 00
Info@einszunull-fanshop.de
www.einszunull-fanshop.de



Unser Fanshop erstrahlt im neuen Glanz. Vor Ort erhalten Sie Fanartikel von HSV, St. Pauli, FC Bayern München, Werder Bremen, Borussia Dortmund, HSV Handball, Freezers, TVV Neu Wulmstorf. Bestellen können wir Fanartikel fast aller Mannschaften der 1. und 2. Bundesliga sowie internationaler Vereine.
Wir rüsten Ihre Mannschaft mit Teamsportbekleidung der Marken Adidas und Jako aus.

Mit neuem Trainergespann in die neue Saison

in der der TVV wieder ganz oben angreifen will.

Auch wenn die Vorbereitung aufgrund vieler Urlauber und einiger kleiner Verletzungen recht holprig daherkam, so zeigte der man spätestens beim 7:1 im Kreispokalspiel gegen den FSV Tostedt, dass mit der Mannschaft zu rechnen ist. Trainer Thorsten Schneider ist auf jeden Fall voll des Lobes über seine Mannschaft. „Wie die Mannschaft trotz der harten Vorbereitung und einigen Rückschlägen in Freundschaftsspielen mitzieht ist schon sensationell.“

Zugänge: Hendrik Becker (VfL Frohnheim), Michel Dicko (HSC), Christopher Holz (Buxtehuder SV), Timo Stadie (FC Este), Oliver Zirra (Altenwerder)

Abgänge: Lucien Grigo (Pause), Lukas Malolepszy (zurück nach Polen), Michael Martinez (Pause), Julius Meixner (verletzt), Pascal von Vacano (verletzt, Co-Trainer)

Der Kader:

Tor: Marco Baars, Hendrik Becker, Christian Ketelsen

Abwehr: Timo Karger, Erik Kersten, Tobias Knop, Andreas Kohn, Björn Neumann, Marco Viehl, Paul Weise

Mittelfeld: Dennis Baars, Pascal Belitz, Markus Carl, Michel Dicko, Christopher Holz, Norman Scheepker, Timo Stadie
Sturm: Enrico Economou, Ralph Kohn, Andre Lehe, Andre Taige, Lars Wittrock, Oliver Zirra.

Die Trainer: Thorsten Schneider, seit Juli 2013 verantwortlich, vorher u.a. TuS Jahn Hollenstedt und FSV Tostedt



Die Mannschaft 2013/2014 (v.l.n.r.)

Obere Reihe: Trainer Thorsten Schneider, Andreas Kohn, Norman Scheepker, Ralph Kohn, Timo Karger, Dennis Baars, Co-Trainer Pascal von Vacano; Mittlere Reihe: Paul Weise, Andre Taige, Andre Lehe, Erik Kersten, Oliver Zirra, Timo Stadie, Pascal Belitz, Christopher Holz; vorn: Markus Carl, Tobias Knop, Enrico Economou, Christian Ketelsen, Marco Baars, Hendrik Becker, Marco Viehl, Lars Wittrock; Es fehlen: Björn Neumann, Michel Dicko

Pascal von Vacano (Co-Trainer) ebenfalls seit Juli 2013, musste nach einer schweren Verletzung seine aktive Karriere beenden.

Saisonziel: Ganz oben mitspielen
Meistertipps: Scharmbeck/P., MTV Luhdorf/R.

> Jürgen Kausch



Die Zugänge nebst Trainergespann

Boßelturnier in Hollenstedt

Am Sonntag, den 07.04.2013, trat der TVV Neu Wulmstorf mit drei Mannschaften in Hollenstedt zum Boßelturnier an.

Dort traten wir mit einer Damenmannschaft und zwei Herrenmannschaften mit jeweils sechs Werfern an. Die Damenmannschaft wurde mit zwei Jugendlichen und die zweite

Herrenmannschaft ebenso mit zwei Jugendlichen verstärkt.

Es war ein kalter und nebliger Sonntagmorgen, aber die Organisation der Hollenstedter war wieder perfekt. Die ca. 5 Kilometer lange Strecke forderte von allen Teilnehmern bei den unangenehmen Temperaturen um den Temperatur-

Nullpunkt wieder alles ab. Das tat der Stimmung keinen Abbruch, sie war unter allen Teilnehmern wie jedes Jahr klasse.

Die Damenmannschaft boßelte gegen den „Hollenstedter Frauenchor“ und errang den vielleicht etwas unglücklichen vierten Platz von insgesamt 10 Mannschaften.

Die zweite Herrenmannschaft boßelte gegen die „Hollenstedter Altjüngschützen“ und erreichte den 15. Platz von insgesamt 22 Mannschaften.

Die erste Herrenmannschaft boßelte gegen die „Wietschmieters“ aus Hollenstedt und belegte in der Abschlusswertung den zweiten Platz.

Wir alle möchten uns noch einmal bei den Ausrichtern in Hollenstedt bedanken, die wieder einmal ein hervorragendes Turnier auf die Beine gestellt haben und freuen uns schon auf das nächste Jahr.



Unsere Damen v.l.n.r.: Rosi Schadwinkel, Wiebke Kurland, Selina Kurland, Marika Ellerbroek, Fenna Ellerbroek (mfr.) und Birgit Rundspaden

> Willibald Müller



Terminvorschau

Samstag, 17. August 2013

BOßELTURNIER IN BREITENWISCH

Als Pokalverteidiger ist die Siegermannschaft aus der Jugendabteilung gefordert. Ein ausführlicher Bericht wird in der nächsten Ausgabe erfolgen.

Samstag, 24. August 2013

19. Vereinsmeisterschaften im Streckenboßeln

Beginn: 09.30 Uhr in Wulmstorf, Ketzendorfer Straße, „Achtern Hof“, 14.00 Uhr, Siegerehrung und Grillen

Vereinsheim Bassental.

Erstmals in diesem Jahr sind die Damen und Herren der Jugendabteilung dabei. Das betrifft die Jahrgänge 2000 und älter. Die Vereinsmeister des Vorjahres, Manfred Marschalek mit 48 Wurf, 133 m, sowie Hugo Erdmann, Herren AK 65, mit 56 Wurf und 79 m verteidigen ihren Titel. Die Damen sind im Vorjahr nicht angetreten. Zu geringe Beteiligung.

Allen Teilnehmern wünsche ich ein gutes Gelingen.
„Lüch up un fleu herut“

Sonntag, 29. September 2013

BOßELWETTKAMPF IN KÖNIGSMOOR

Beginn: 10.00 Uhr. Nach der Ausschreibung sind DAMEN - HERREN - GEMISCHTE-Mannschaften eingeladen. Jede Mannschaft besteht aus 5-7 Werfern. Es wird mit der Gummikugel und der Holz- bzw Kunststoffkugel geboßelt.

ANMELDESCHLUSS : 22.09.2013

Geboßelt wird bei jedem Wetter. Für die Boßler aus Neu Wulmstorf ist die Teilnahme ein Muss.



Boßelturnier in Bockenem

Am Sonntag, den 21.04.2013, trat der TVV Neu Wulmstorf um 10.00 Uhr mit einer Herren- und einer gemischten Mannschaft in Bockenem zum Boßeln an. Die gemischte Mannschaft war mit vier Jugendlichen und zwei Erwachsenen besetzt.

Die Herrenmannschaft führte das Geburtstagskind Dieter Gerdes an, die als erste Paarung mit den Feuerwehr-Kameraden „Die Weller Fragezeichen“ auf die 6,9 Kilometer lange Boßelstrecke ging.

Die gemischte Mannschaft boßelte gegen den Berufsförderverband aus Goslar, einer netten Boßelmannschaft. Die Boßelstrecke war 5,9 KM lang und fast die Hälfte der Zeit schien die Sonne.

Bubi Reis, unser Freund von den Treppenterriern aus Bockenem hat mit seinen Vereinskameraden wieder einmal ein superschönes Turnier auf die Beine gestellt. Insgesamt meldeten sich 40 Mannschaften an, die alle gut gelaunt nach Bockenem-Störy kamen, um einen rundum gelungenen Sonntag bei diesem Turnier zu erleben.

Bei der Siegerehrung stellte sich heraus, dass unsere gemischte Mannschaft mit 80 Würfen den zweiten Platz von 18 teilnehmenden gemischten Mannschaften belegte. Maximilian durfte einen schönen Pokal in Empfang nehmen.

Zur großen Freude errang unsere Herrenmannschaft den ersten Platz von 19 teilnehmenden Mannschaften und Dieter Gerdes erhielt von Bubi Reis ebenfalls einen schönen Pokal überreicht.

Bei den Veranstaltern, den Treppenterriern, möchten wir uns für diesen schönen Sonntag recht herzlich bedanken. Wir freuen uns schon auf das Turnier im nächsten Jahr.

Willibald Müller

Herrenmannschaft: Dieter Gerdes, Mfr., Hans-Georg Block, Klaus Beyer, Wolfgang Maas und Walter Erdmann

Gemischte Mannschaft: Maximilian Eckert, Mfr., Marike Ellerbroek, Vinzenz Rundspaden, Fenna Ellerbroek, Birgit Rundspaden und Willibald Müller

> **Willibald Müller**



Rückblick

Samstag, 22. Juni 2013

DIE FASLAMBRÜDER TÖNNHAUSEN LADEN EIN ZUM BOßELTURNIER

Zu Viert, Manfred Marschalek, Klaus Beyer, Wolfgang Maas und Hans-Georg Block sind die Neu Wulmstorf als Pokalsieger angetreten und als Pokalsieger 2013 zurückgekehrt. Glückwunsch an unsere VIER.

Urkunde
Boßelturnier
22. Juni 2013



1. Platz

Samstag, 27. Juli 2013

FERIENSPASS IN DER GEMEINDE NEU WULMSTORF

Für das Angebot „Boßeln für jedermann“ hatte sich eine Familie angemeldet. Unter der Führung unserer Übungsleiter Willibald Müller und Didi Gerdes war es ein gelungener Nachmittag.

Jo Boßelbaas

> **Didi Gerdes**



Wir boßeln bei fast jedem Wetter

am zweiten und vierten Samstag eines Monats

01.05. bis 30.09. Parkplatz Vereinsheim Bassental

01.10. bis 30.04. Wulmstorf, Ketzendorfer Straße, „Achter Hof“

ANSPRECHPARTNER:

Willibald Müller 040-700 2667 oder Didi Gerdes 040-700 58 94

Der Boßelwurf

Die fünf Phasen des Boßelwurfs

1. Erkennen der Straßengegebenheiten,
2. Konzentrationsphase,
3. Anlauf, 4. Abwurf, 5. Auslauf

1. Erkennen der Straßengegebenheiten

Absprache mit dem Werferkollegen (Bahnweiser) wie der Wurf durchzuführen ist. Erkennen der Straßenverhältnisse wie z.B.

1. Daumen- oder Fingerwurf, 2. Straße fallend zu einer Seite oder rund,
3. knappe oder langgezogene Kurve,
4. eventuelle Rillen, 5. Wurfkraftdosierung

2. Konzentrationsphase

Sich auf die Ergebnisse der vorangegangenen Besprechung konzentrieren und versuchen, dieses Ergebnis so gut wie möglich umsetzen.

3. Der Anlauf

- Die Kugel wird auf die Handfläche des Wurfarmes gelegt, der beim

Anlauf möglichst ruhig vor der Hüfte geführt werden sollte.

- Die Anlaufgeschwindigkeit sollte gleichmäßig steigend sein und fast bis zum Sprint gehen.

- Bei den letzten Metern erfolgt keine Steigerung der Geschwindigkeit mehr. Die Konzentration wird jetzt auf den Abwurf gerichtet.

- Der Anlauf ist individuell unterschiedlich lang und beträgt etwa 10-20 Meter.

4. Der Abwurf (bei Rechtshändern)

- Im letzten Teil des Anlaufs beginnt das Ausholen des rechten Wurfarmes, parallel mit dem Absprung des linken Beines.

- Gleichzeitig mit dem Ausholen des Wurfarmes schwingt der linke Arm nach vorne als Balanceausgleich.

- Es ist darauf zu achten, dass die Ausholbewegung möglichst gerade in Wurfrichtung auszuführen ist.

- Eine leichte Verdrehung der Schulter und des Rückens ist nicht zu

Sport ohne Sponsoren?

Schwer vorstellbar!

Der TVV dankt für die tolle Unterstützung!

umgehen, da sonst die Ausholbewegung nicht weit genug nach hinten erfolgen kann.

- Zeitgleich mit dem Aufsetzen des rechten Fußes wird der Wurfarm so schnell wie möglich nach vorne geführt, wobei der linke Arm als Block eingesetzt wird, um ein Verwringen im Oberkörper zu vermeiden.

- In dieser Beschleunigungsphase setzt das linke Bein auf und wird zusammen mit dem Oberkörper gestreckt (Stemmschritt). Das rechte Bein bleibt leicht gebeugt.

- Hierbei erreicht die Kugel die maximale Beschleunigung und verläßt die Wurthand in Wurfrichtung.

5. Auslauf

Der Werfer läuft in Wurfrichtung aus (kein Block im Stemmbein).



HEIZKOSTEN SENKEN!



**Sparen Sie
durch Rollläden
bares Geld!**

*Für Neu- und Altbauten
auch nachrüstbar.
Automatik-Steuerung
Einbruchsicherung
Reparatur-Service*

**Jetzt
anrufen**

Ihr kompetenter Fachberater

Nickel
ROLLADEN &
SONNENSCHUTZ GMBH

**Matthias-Claudius-Straße 10
21629 Neu Wulmstorf
☎ 7 00 45 35 · Fax 7 00 46 77
www.nickel-gmbh.info**

38 % der Deutschen sind Bewegungsmuffel.

62 % nicht. Sport im Verein.

Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) ist mit 27,5 Mio. Mitgliedschaften in mehr als 91.000 Vereinen die größte Personenvereinigung Deutschlands. Leistung, Lebensfreude, Gesundheit und die Vermittlung von Werten wie Toleranz, Fair Play, Teamgeist – all das findet im Sport statt. **Sport bewegt!** Immer und überall. dosb.de

Let's Dance beim TVV

Neue Dienstag Tanz-Anfänger-Gruppe - Start am 10. September

War es vor wenigen Jahren noch chic, ein Tanzmuffel zu sein, so hat sich das heute geändert. Die Tanzschulen finden wieder mehr Zuspruch. Neue, interessante Tänze wie Salsa, Bachata, Tango Argentino machen von sich reden. Und inzwischen man weiß ja: Tanzen ist nicht nur sexy, sondern sogar gesund!

Aber wo ist die nächste Tanzschule? Und ist das nicht viel zu teuer?

Die Tanzabteilung besteht aus 8 unterschiedlichen Tanzgruppen. Am Dienstag den 10. September

Neue Anfängergruppe

um 19:00 Uhr startet eine neue Tanzanfängergruppe. Wir treffen uns immer dienstags von 19:00 - 20:30 Uhr in der Aula der Grundschule im Moor. Die Gruppe ist offen für Paare ab 18 Jahre. Wer Lust hat, die Standard- und Lateintänze im gemütlichen Tempo zu erlernen, ist hier genau richtig aufgehoben. Da wir alle Freizeittänzer sind, zeigen unsere Tanztrainer die Schritte ohne Stress. Neue Schritte werden so häufig wiederholt, dass man auch

dann nicht den Anschluss verliert, wenn man mal einige Male nicht zum Tanzen kommen kann.

Auf allen Feiern wird Disco-Fox getanzt. Die Tanzabteilung des TVV

Disko-Fox für Anfänger

Neu Wulmstorf bietet seit Jahren im Februar und im September erfolgreich Anfänger-Kurse an. In diesen Tanzkursen werden die Grundschrift-



Unsere Mitgliedsbeiträge

Der Mitgliedsbeitrag beträgt monatlich:

Erwachsene	10,00
Kinder, Jugendliche, Studenten, Lehrlinge, Wehrpflichtige	4,50
Rentner	6,00
Passive	6,00
Familien	20,00

Für folg. Sportarten gilt ein mtl. Zusatzbeitrag:

Ballett	5,00
Basketball	3,00
Fußball	3,50
Handball	4,00
Jazz-Tanz	5,00
Joga	5,00
Judo/JuJutsu	5,00
Karate	4,00
Radsport	1,00
Schwimmen	4,00
Show-Dance	5,00
Tanzen	5,00

Badminton Schüler/Jugend	2,50
Erwachsene	3,00
punktsp. Erwachsene	7,00

Für folg. Sportart gilt ein viertelj. Zusatzbeitrag:

Tennis Erwachsene	25,00
Tennis Kinder/Jugend	12,50

Es wird ein Monatsbeitrag als Aufnahmeantrag erhoben. Zahlung vierteljährlich per Bankeinzug.

Der Vereinsaustritt ist nur schriftlich unter der Einhaltung der Kündigungsfrist von einem Monat zum 31.12. möglich.

www.tvv-neuwulmstorf.de

**Heute passiert - morgen
schon im Internet!**

Aktueller geht's nicht!

te des Disko-Fox und einige leichte Figuren erlernt.

Am 6. September starten 2 Disko-Fox Anfänger-Kurse. Beginn ist um 19:00 Uhr bzw. um 20:30 Uhr. Die Kurse finden an 3 Übungsabenden (6., 13., 20. September) in der Aula der Grundschule am Moor in der Ernst Moritz Arndt Straße 34 statt. Die Kosten für den Kurs: betragen pro Paar 40,- €.

Abteilungs-News

Boßel/ Grillen wieder ein voller Erfolg.

Am 01.06.2013 fand das alljährliche Boßeln und Grillen der Tanzsparte bei herrlichstem Herbstwetter (regenfrei) statt. Unsere Tänzer machten sich mit Kind und „Kugel“ und natürlich mit viel Motivation und mit kühlen Getränken (Glühwein oder Grog wäre manchmal doch hilfreicher gewesen) beladenen Bollerwagen auf den ca. 4 km langen Weg. Nach 3 Stunden fanden sich alle Gruppen wieder wohlbehalten im Bassental ein. Zunächst galt es, den großen Durst zu löschen, und manch einer musste erst einmal die Füße hochlegen. Am hervorragenden Kuchenbuffet wurde der erste Hunger gestillt und eine gute Tasse Kaffee zum Aufwärmen genossen. Nach der Plünderung des Salatbuffets und der Verteilung der leckeren Grillfleischauswahl wurde

es ein sehr gemütlicher Abend. Es wurde viel gelacht, neue Kontakte geknüpft und alte wieder aufgefrischt. Kurz vor Mitternacht war unsere Feier zu Ende. Das Grillfest war wieder einmal ein gelungenes Highlight und auch das Aufräumen am nächsten Vormittag hat wieder gut geklappt.

Das nächste Fest am 26.10.2013 ist schon Planung: Halloween „Die Nacht des Grauens“

Zum Jahresabschluss findet dann am 07.12.2013 traditionell die Weihnachtsfeier der Tanzsparte statt.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Helmut Fuchs Tel. 700 72 02 oder per E-Mail an Helmut.Fuchs1@web.de oder über unsere Geschäftsstelle Tel. 709 705 00, Dienstag + Donnerstag von 17-20 Uhr und Montag, Dienstag, Mittwoch von 9-12 Uhr .

> Helmwut Fuchs/Rita Adden





Das Kino

DAS KINO
Inh. Jörg Wagner
Hauptstraße 32
21629 Neu Wulmstorf

Neu Wulmstorf

Tel.: 040 / 700 85 47
www.service-kino.de



VORHANG AUF für Ihr Filmerlebnis!

- Digitale Projektion
- Service am Platz
- Günstige Preise
- Dolby Digital 3D

Kartenvorbestellung ab 2 Stunden vor der ersten Vorstellung ohne Aufpreis unter **Tel.: 040 / 700 85 47**
Aktuelles Programm unter **www.service-kino.de**

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!
IHR SERVICE-KINO

Badminton-Infos in Kürze



Sommerfest 2013

Am 22.6.13 fand, wie auch schon in den letzten Jahren, das Sommerturnier mit anschließendem Grillen im Bassental der Badmintonabteilung des TVV Neu Wulmstorf statt.

Gut gegessen!

Dann waren Sie in einer Gaststätte, die in den Vereinsnachrichten wirbt!

Die Halle stand uns von 14:00 – 19:00 zur Verfügung. Die Zeit wurde fast komplett genutzt. Gespielt wurde nur Doppel. Allerdings mit der Besonderheit, dass vor jeder Runde der Partner und die Gegner neu zugelost wurden.

Teilnehmen durfte jeder der zumindest 1 Familienmitglied in der Abteilung hat. Diese Möglichkeit wurde auch sehr gut genutzt. Die Eltern fast aller Schüler und die eini- ger Jugendlichen haben mitgespielt. Beim Ausklingen im Bassental gab es zum Turnier und zum Fest abends durchweg positives Feedback.

Vielen Dank an die zahlreichen Teilnehmer für alles was mitgebracht wurde (Salate, Dips, Knabberkrum usw. . .)

Unser Dank gilt dem Festkomitee in Form von Kirsten Krüger, Erwin Dieterle, Anna-Marie Stark und Christopher Ponitz, die das Grillen am Abend geplant und vorbereitet haben.

Außerdem möchten wir uns bei Edeka Warnke für die Spenden bedanken.

Training in den Sommerferien

Dieses Jahr fand die letzten 3 Wochen trotz Sommerferien das Badmintontraining wie gewohnt am Mittwoch statt. Es war ein voller Erfolg. Obwohl draußen 25° - 30° waren steigerten sich die Teilnehmerzahlen von 10 beim ersten Termin auf 21 Schüler und Eltern bei den beiden folgenden Trainingseinheiten.

Ein Dank gilt Catharina Pape, dass sie sich bereit erklärt hat, das Training zu leiten.

Kreismeisterschaften

Am 15./16. Juni fand die Kreismeisterschaft im Einzel, Doppel und gemischten Doppel in Salzhäusen statt. 16 Schüler und Jugendliche, traten für den TVV Neu Wulmstorf an. Samstag und Sonntag wurde in der Halle jeweils von viertel nach 8

bis 17 Uhr gespielt. Ein sehr hartes Wochenende für alle mitgeisten. Am Sonntagabend konnte trotzdem jeder auf sich stolz sein. Es wurden hervorragende Ergebnisse erzielt (siehe Tabelle unten)

Diajeng und Ragil Atmojo hatten sich qualifiziert mit unterschiedlichen Partnern zur Landesmeisterschaft, am Sonntag den 23.6.13, nach Nordhorn zu fahren. Dort errang Ragil mit seiner Partnerin Patricia Reu vom TuS Schwinde einen guten 10ten Platz in der Altersklasse U13.

Seine große Schwester Diajeng erreichte bei den U19ern mit ihrem Partner Movitz Schulz ebenfalls vom TuS Schwinde einen super 6ten Platz.

Bezirksmeisterschaften

Am 31.8. / 1.9. finden hier in Neu Wulmstorf in beiden Sporthallen die Bezirksmeisterschaften im Badmin-

Platzierung			Spielklasse
1	Jennifer Schäffner		ME U11
1	Marike Ellerbroeck		ME U15
1	Patricia Reu (TuS Schwinde)	Ragil Atmojo	GD U13
1	Marike Ellerbroeck	Timon Kurland	GD U15
1	Edmund Sokolowski	Timon Kurland	JD U15
1	Jennifer Schäffner	Franziska Richter	MD U11
1	Marike Ellerbroeck	Milena Kofler	MD U15
1	Diajeng Atmojo		DE U19
1	Diajeng Atmojo	Partner unbekannt	DD U19
2	Franziska Richter		ME U11
2	Milena Kofler		ME U15
2	Lukas Werth		JE U11
2	Ragil Atmojo		JE U13
2	Ragil Atmojo	Jonas Werth	JD U13
2	Diajeng Atmojo	Movitz Schulz	GD U19
3	Timon Kurland		JE U15

ton der Jugend in den Altersklassen von U17 bis U22 im Einzel, Doppel und Mixed statt. Über zahlreiche Zuschauer würden wir uns freuen.

> **Christopher Ponitz**

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Schauen Sie doch einfach mal zu einem Probetraining vorbei.

Trainingszeiten:

Schüler:

Dienstag 18:00- 20:00 Uhr

Jugend:

Mittwoch/Freitag 18:30-20:00 Uhr

Erwachsene:

Mittwoch/ Freitag 20:00-22:30 Uhr

Impressum

Herausgeber:

TVV Neu Wulmstorf v. 1920 e.V.
Wulmstorfer Str. 99
21629 Neu Wulmstorf
Tel.: 040-709 705 00

Redaktion, Anzeigen und Layout:

Hans-Werner Kohn
Lönsweg 37 b, Neu Wulmstorf
Tel.: 040-700 51 63
pressewart@tvv-neuwulmstorf.de
www.tvv-neuwulmstorf.de

Redaktionelle Mitarbeit:

Rita Adden, Sebastian Belitz,
Jutta Brassait, Marcus Bröer, Axel
Domnick, Dirk Fahrenkrug, Helmut
Fuchs, Dieter Gerdes, Manfred
Grabbert, Nicola Haar, Robert
Hartmann, Angelina Heer, Gerhard
Käse, Jürgen Kausch, Frank Kock-
mann, Marleen Martens, Carola
Munkwitz, Britta Neumann, Holger
Neun, Christopher Ponitz, Heino
Schnönberg, Monia Strübing,

Druck:

DruckZentrum Neumünster GmbH

Erscheinungsweise:

3 x jährlich

**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
ist am 23.11.2013**

Wir suchen Euch!

**Handballbegeisterte Mädchen für unsere
weibliche A/B-Jugend**

(Jahrgang '95, '96, '97 und '98).

**Wenn ihr Lust habt in einer Mannschaft Hand-
ball zu spielen, die zusammenhält und viel
Spaß miteinander hat (Turniere, Trainings-
lager, gemeinsame Feiern und Ausfahrten,
Events usw.), dann kommt doch
mittwochs von 18.30 bis 20.00 Uhr
in die Gymnasiumhalle / Hintereingang, in der
Ernst-Moritz-Arndt-Str. in Neu Wulmstorf.**

Wir freuen uns auf Euch!

**Solltet ihr Fragen haben, dann meldet euch bei
der Trainerin Maren Pluntke
unter der Tel. Nr.: 040/700 28 67**

Erfolgreiche Kooperation mit der Schule

Schon seit einigen Jahren wird von der handballerfahrenen Lehrerin, Frau Berger, von der GS Am Moor, ein schulinternes Handballturnier organisiert. Wir, die Handballabteilung vom TVV, stellen unsere Schiedsrichter dafür sehr gerne zur Verfügung. Beim letzten Turnier Mal achteten Jonas Pluntke, Leon Sladky und Lilly Michalsky darauf, dass die Handballregeln eingehalten wurden.

Zuerst spielten die Klassen der Stufe 3 gegeneinander, danach war die Stufe 4 dran. In der ersten Halbzeiten spielten die Jungen, in den zweiten Halbzeiten die Mädchen der jeweiligen Klasse gegeneinander.

Nach einem fairen Handballturnier wurden die Klassen durch Frau Kracht von der Schulleitung mit Urkunden ausgezeichnet. Unsere Schiedsrichter informierten die Schüler außerdem noch über die Trainingsangebote des TVV Neu Wulmstorf. Die männl. Jugend, Jahrg. 2004/2003, trainiert dienstags von 15.30 – 17.00 Uhr und die Mädchen der gleichen Jahrgänge mittwochs von 17.00 – 18.30 Uhr in der Gymnasiumsperthalle. Der Erfolg gibt uns recht. Bereits 5 Mädchen und 11 Jungen haben wir so dem Handballsport zugeführt

Wir suchen aber weiter! Weitere Auskünfte erteilt Birgit Bredehöft gerne unter der Tel. Nr.: 700 01 35

> **Jutta Brassait**



TVV Neu Wulmstorf von 1920 e.V.



Geschäftsstelle:

21629 Neu Wulmstorf, Wulmstorfer Str. 99, Tel. 709 705 00
Di. 9.00 - 12.00 +16.30 - 20.00, Mi. 9.00 - 12.00, Do. 17.00 - 20.00 Uhr

Vereins-Clubhaus:

Sportanl. Bassental, 21629 Neu Wulmstorf, Wulmstorfer Str. 99

Clubhaus Tennisanlage: Am Bach 5

Vereinskonten:

Sparkasse Harburg-Buxtehude
BIC NOLADE21HAM IBAN DE10 2075 0000 0015 0012 09
Volksbank e.G. Neu Wulmstorf
BIC GENODEF1NBU IBAN DE55 2406 0300 0453 6215 00
Hamburger Sparkasse
BIC HASPDEHHXXX IBAN DE92 2005 0550 1384 1218 34

Geschäftsführender Vorstand:

○ Präsident:	Joachim Czychy, Erikaweg 61 Fa. 700 16 216, priv.	700 60 12
○ Schatzmeister:	Manfred Grabbert, Pappelweg 7	700 94 00
○ Schriftführer:	Gerhard Käse, Kantstr. 15	700 73 69
○ Sportwart:	Arno Riewoldt, Stieglitzweg 9a	700 67 40
○ Jugendwart:	Ingrid von Appen, Wilhelm-Busch-Str. 7	700 59 67
○ Pressewart:	Hans-Werner Kohn, Lönsweg 37b	700 51 63

e-mail: hans-werner.kohn@kabelmail.de

Erweiterter Vorstand / Abteilungsleiter:

○ Badminton:	Helmut Berndt, Fischbeker Str. 123	700 57 65
○ Basketball:	Marleen Martens, Bramweg 36b	66 87 24 98
○ Boßeln:	Heinz-Dieter Gerdes, Lönsweg 37c	700 58 94
○ Fußball:	Gerhard Käse, Kantstr. 15	700 73 69
○ Gesundheitssport:	Birgit Gnauck, Wümmering 100	700 12 011
○ Handball:	Helmuth Ehmann, Bredenheider Weg 25	700 52 55
○ Judo/Ju Jutsu:	Dirk Fahrenkrug, Liliencronstr. 36g	701 08 410
○ Karate:	Axel Domnick, Eduard-Mörke-Str. 4	0172/412 03 19
○ Leichtathletik:	Lutz-Olaf Tiedermann, Habichtsweg 4, 22307 HH	0162/135 70 43
○ Radsport:	Olaf Santos, Theodor-Heuss-Str. 63	700 00 40
○ Reiten:	Inge Bohnstedt, Bahnhofstr. 128	700 87 80
○ Schwimmen:	Jörg Lorenzen, Theodor-Heuss-Str. 12d	700 55 71
○ Tanzsport:	Helmut Fuchs, Dünenkamp 2	700 72 02
○ Tennis:	Paul Schultz, Kolpingweg 5b	700 55 79
○ Tischtennis:	Mark Worthmann, Trelder Dorfstr.5c, 21244 Buchholz-Treld	0178/531 71 88
○ Turnen:	Gisela Topp, Rübezahlgweg 3	700 56 68

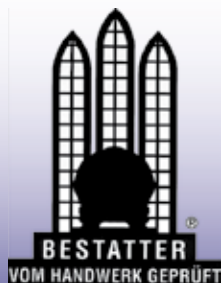
○ Versicherungsangelegenheiten (nicht im Vorstand): Axel Gresch
Hittenkofer Weg 4, 21614 BUX, 04161/54 03 68, e-mail: axel.gresch@generali.de

Ohne Ortsangabe alle in 21629 Neu Wulmstorf

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe am 23.11.2013

Bestattungen

H. J. Lüdders



Tag- und Nachruf
040-700 04 06

Im Jahr 1905 gründete Paul Lüdders sen. den Handwerksbetrieb Tischlerei und Bestattungen in Altenwerder. Sohn Paul jun. übernahm 1954 die Geschäfte des Vaters. 1977 wurde der Betrieb nach Neu Wulmstorf verlegt.

Sein Sohn, der geprüfte Bestatter und Tischlermeister, Hans-Jürgen, und seine Frau führen seit 1986 das Bestattungsinstitut in der dritten Generation: dabei werden sie von den beiden Söhnen und der Tochter unterstützt.

Zu den Leistungen gehören die Ausführungen von Erd-, Feuer und Seebestattungen sowie die Erledigung der Formalitäten und die Beratung bei der Bestattungsvorsorge.

Zuverlässig, erfahren und seriös bieten wir Hilfe und Beratung im Trauerfall.

Bahnhofstraße 73 • 21629 Neu Wulmstorf

Getränkehandel

Hafkus

Bergstraße 1b
21629 Neu Wulmstorf
Telefon: 040 -703 828 16
Telefax: 040 - 703 828 19
www.getraenke-hafkus.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag,
Donnerstag, Freitag

9.00 - 12.00 Uhr
14.30 - 18.00 Uhr

Mittwoch
14.00 - 18.00 Uhr

Samstag
9.00 - 13.00 Uhr

Ihr Partner in Sachen Getränke und Gastronomie

Partyservice

Telefon: 040 / 701 83 01
Fax: 040 / 702 39 20

Unsere Filialen:

- Cuxhavener Str. 391
- Marktpassage 4
- Striepenweg 39
- Neugrabener Wochenmarkt





Schneller zahlen als Ihr Schatten. Karte ans Terminal – fertig!

Jetzt bei Kleinbeträgen: die neue SparkassenCard mit girogo.

Aus Nähe wächst Vertrauen



Sparkasse
Harburg-Buxtehude

Die SparkassenCard mit girogo macht Bezahlen bis 20 € bei teilnehmenden Händlern einfach, sicher und bequem. Sie halten die Karte ans Terminal – fertig! Guthaben kann direkt vor Ort schnell vom Konto nachgeladen werden. Informationen erhalten Sie in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-harburg-buxtehude.de. **Wir beraten Sie gern.**